

4.11. bis
19.11. 2017

Programm der Frankfurter Interkulturellen Wochen

Kultur. Leben.
Frankfurt

INITIATIVKREIS

Im Initiativkreis Frankfurter Interkulturelle Wochen wirken mit:



AMT FÜR MULTIKULTURELLE
ANGELEGENHEITEN
FRANKFURT AM MAIN



AWO Jede Menge Leben.
Solidarische Stadtgesellschaft
Kreisverband Frankfurt am Main e.V.



DGB-Region Frankfurt-Rhein-Main



EVANGELISCHE KIRCHE
FRANKFURT AM MAIN



Katholische
Erwachsenenbildung
Katholische Erwachsenenbildung



EVANGELISCHER REGIONALVERBAND
Fachbereich I: Beratung, Bildung, Jugend Frankfurt am Main



Stadtbücherei
für alle



Volkshochschule
Frankfurt am Main

17 Tage – 30 Stadtteile – 117 Veranstaltungen

Ob durch Musik, Tanz, Sprache oder Kulinarisches: Kultur bringt Menschen zusammen. Auch in diesem Jahr finden während der Frankfurter Interkulturellen Wochen wieder zahlreiche Veranstaltungen statt. Vom Wohnzimmerkino mit Geflüchteten über das Breakdance Battle in Bockenheim bis hin zum Besuch der Sikh Gemeinde in Höchst für Menschen aller Altersstufen und Interessen ist etwas dabei.

Übersichtlich sortiert nach Zeitpunkt und Thema der Veranstaltung:

Ab Seite 8 finden Sie alle Veranstaltungen chronologisch nach Wochentag und Uhrzeit in unserer Terminübersicht aufgelistet. Zusätzlich erhalten Sie dort Informationen über die Art der Veranstaltung und den Verweis auf die Seitenzahl mit der ausführlichen Beschreibung des Angebots.

Praktisch vor Ihrer Haustür:

Im hinteren Teil des Heftes ab Seite 24 sind die einzelnen Veranstaltungen nach Stadtteilen sortiert und ausführlich dargestellt mit Hinweisen zu Barrierefreiheit und zur Zielgruppe.

Vielleicht finden Sie auch die eine oder andere Veranstaltung direkt bei Ihnen um die Ecke. Lassen Sie sich überraschen und entdecken Sie Neues in Ihrem Stadtteil und darüber hinaus.

GRUSSWORT

Liebe Frankfurterinnen und Frankfurter,

„kultur leben in frankfurt“ lautet das diesjährige Motto der Interkulturellen Wochen. Frankfurt ist eine Stadt voll unterschiedlicher Lebensgeschichten, internationale und kulturelle Beziehungen prägen unseren Alltag. Manches ist Ihnen längst vertraut, vielleicht sogar in Ihrer Nachbarschaft. Zu anderem eröffnen Ihnen auch in diesem Jahr die Interkulturellen Wochen neue Zugänge. Schauen Sie mal herein: So lebendig ist unsere Stadt!

Die in diesem Programm versammelten Ausstellungen, Lesungen, Diskussionsrunden und Aktionen zeigen noch etwas anderes: Das große Engagement der Menschen in unserer Stadt. Seit Monaten wirken sie an diesem Programm mit, planen Veranstaltungen, kümmern sich darum, Ihnen interessante Stunden zu ermöglichen. Vereine, Verbände, Initiativen, Institutionen tragen zu einem Angebot bei, das Stadtteile zusammenführt, kultur- und generationenübergreifend wirkt. Dafür möchten wir allen Beteiligten herzlich danken. Unser besonderer Dank gilt dem Initiativkreis rings um unser Amt für multikulturelle Angelegenheiten, der die Frankfurter Interkulturellen Wochen mit immer neuen Impulsen vorbereitet.

Eine persönliche Einladung an Sie: Am 3. November eröffnen wir abends die Frankfurter Interkulturellen Wochen mit einer großen Feier im Gesellschaftshaus Palmengarten. Seien auch Sie dabei und bekommen Sie einen Vorgeschmack auf das, was Sie während der Veranstaltungstage erleben können. Wir würden uns freuen, wenn Sie auch anschließend die Gelegenheit nutzen könnten, die eine oder andere Veranstaltung zu besuchen.

Wir wünschen Ihnen viel Freude und viele neue Kontakte in unserer Stadt!



Peter Feldmann

Oberbürgermeister

Sylvia Weber

Dezernentin für Integration
und Bildung



GRUSSWORT INITIATIVKREIS

Liebe Frankfurterinnen, liebe Frankfurter,
das friedliche Zusammenleben von Menschen unterschiedlicher Herkunft und unterschiedlicher Religionszugehörigkeiten zu fördern, die interkulturelle Vielfalt Frankfurts sichtbar zu machen, dazu möchten wir, die Mitglieder des Initiativkreises, mit den Frankfurter Interkulturellen Wochen beitragen. Seit 2006 rufen wir daher jährlich stadtweit unter einem bestimmten Motto zur Mitarbeit an der Veranstaltungsreihe auf. Es freut uns jedes Jahr aufs Neue zu sehen, mit welchem Engagement Institutionen und Organisationen sich beteiligen und zum Gelingen der Frankfurter Interkulturellen Wochen beitragen.

Mit dem diesjährigen Motto „kultur leben in frankfurt“ rücken wir die in Frankfurt lebenden Kulturen in den Mittelpunkt: In der Begegnung entsteht eine eigene, gemeinsame Stadtkultur. Nur hier kann sich Kultur neu erfinden und weiterentwickeln. Die Frankfurter Interkulturellen Wochen bieten auch in diesem Jahr der Vielfalt der Kulturen stadtweit eine Bühne: Kultur ist ein Erlebnis!

Uns freut, dass wieder Programmpunkte für Jung und Alt im Angebot sind. Einen Vorgeschmack darauf erhalten Sie am 3. November ab 19 Uhr im Festsaal des Gesellschaftshauses Palmengarten. Mit dem Eröffnungsfest möchten wir gemeinsam mit Ihnen die Frankfurter Vielfalt feiern und in die Frankfurter Interkulturellen Wochen starten.

Wir wünschen Ihnen interessante Begegnungen und viel Freude beim Besuch der Interkulturellen Wochen!

Ihr

Initiativkreis der Frankfurter Interkulturellen Wochen

ERÖFFNUNGSFEIER

Mit einem Fest im Gesellschaftshaus Palmengarten werden in diesem Jahr die Frankfurter Interkulturellen Wochen am 3. November ab 19 Uhr feierlich eröffnet. Es erwartet Sie ein Vorgeschmack auf die Programmpunkte, die Sie vom 4. bis 19. November besuchen können, an einem Abend voller Überraschung – kulinarisch und musikalisch.

Sie sind eingeladen gemeinsam mit dem Initiativkreis der Frankfurter Interkulturellen und den Organisatorinnen und Organisatoren der einzelnen Programmpunkte die Vielfalt Frankfurts zu feiern und einen unvergesslichen Abend im Festsaal des Gesellschaftshauses Palmengarten zu erleben.

Der Eintritt ist frei. Eine Anmeldung im Vorfeld ist nicht notwendig. Ein Highlight an diesem Abend im Festsaal das Live-Konzert der Band **Besidos** mit ihrem „Chapkamatik Raki'n'Roll“.

Mehr Informationen zum Programmablauf finden Sie ab Mitte Oktober auf www.interkulturellewochen.frankfurt.de.

Eröffnungsfeier
der Frankfurter
Interkulturellen Wochen

Freitag, 3. November 2017
ab 19 Uhr
(Einlass ab 18.30)

Festsaal im
Gesellschaftshaus
Palmengarten

Palmengartenstraße 11
60325 Frankfurt am Main

AUF EINEN BLICK

FREITAG, 3. NOVEMBER 2017

ab 18.30 Uhr Eröffnungsfeier der Interkulturellen Wochen

SAMSTAG, 4. NOVEMBER 2017

14:00–17:00	Traditionelle Chinesische Medizin – gesund durch die vier Jahreszeiten
14:00–18:00	Was ist Deutsch? Ein nicht-konfrontativer Diskurs!
14:30–16:30	Spiele aus aller Welt
15:00	Italien und ItalienerInnen im Goethe Museum
15:00–18:00	„Bridges – Musik verbindet“: Integration zum Hören und zum Mitmachen!
18:00	„Was der Wind weiß“ – Märchen aus vier Himmelsrichtungen
19:30	Wohnzimmerkino mit Geflüchteten
20:00	Orientalische Nacht

SONNTAG, 5. NOVEMBER 2017

12:00–15:00	Exkursion in die Gebetsstätte der Sikhs
13:00–18:00	Kulinarische Reise durch Iran und Türkei
14:30–17:30	Sonntagscafé
14:30–17:30	Nepal – Land der Vielfalt
15:00–19:00	Wir spielen auf Polnisch – gramy w Polski

Bühnenprogramm, Live-Musik, Kulinarisches	Bockenheim	7
--	------------	---

Herbst-Workshop	Höchst	50
Vortrag und Diskussion	Bornheim	32
Spiele mit Kreativangebot	Bahnhofsviertel	24
Führung mit Schwerpunkt	Innenstadt	54
Konzert und gemeinsames Musizieren	Dornbusch	34
Märchenlesung für Kinder	Seckbach	74
Im Offenen Haus der Kulturen	Bockenheim	26
Bauchtanz zum Mitmachen	Bornheim	32

Die „Gurdwara“	Höchst	50
Verköstigung und Information	Heddernheim	48
Mit Geflüchteten und Menschen, die schon lange in Frankfurt leben	Bockenheim	27
Vortrag und Ausstellung	Ostend	67
Für Kinder und Jugendliche	Innenstadt	54



16:00–18:30	Schöne seltene deutsche Wörter
19:00	Shulem Lemmer

MONTAG, 6. NOVEMBER 2017

15:00–19:00	„MalZeit“ – wir hauchen La Catrina Leben ein
16:00–19:00	Jugend. Kocht. International.
18:30	Kurzfilm-Abend im Gutleutviertel
19:30–21:30	Der Frieden ist immer mehr bedroht – wie können wir ihn in und aus Frankfurt heraus stärken?

DIENSTAG, 7. NOVEMBER 2017

10:00–11:00	Viele Sprachen – viele Bücher: „Heule-Eule“ von Paul Friester und Philippe Goossens
10:30	Viele Sprachen – viele Bücher: „Olivia and the fairy princesses“ von Ian Falconer
15:00–17:00	Bolek i Lolek
15:30–18:00	Internationales Buffet
17:00–19:00	Alles Ansichtssache? Gesundheit und Krankheit im interkulturellen Kontext
18:00	Ist eine solidarische (Stadt-)Gesellschaft in kultureller Vielfalt eine Illusion?
18:30–20:00	Seminar: Mehrsprachige Erziehung
19:30	Film und Diskussion: „As I open my eyes“/ „Kaum öffne ich die Augen“, von Leyla Bouzid
19:30–21:30	Grenzgänger – eine Veranstaltung des Dialogs der Religionen
20:15	„Haymatloz – Exil in der Türkei“ von Eren Önsöz, D 2015, 90 Min

Kreativer Austausch über die deutsche Sprache	Bockenheim	27
Jüdisches Kantorenkonzert	Westend	79

Malworkshop für Kinder und Jugendliche	Nieder-Eschbach	60
	Praunheim	71
	Gutleutviertel	47
Vortrag und Diskussion	Innenstadt	55

Lesung auf Deutsch und Türkisch	Griesheim	46
Lesung auf Deutsch und Englisch	Sachsenhausen	73
Polnisch-deutscher Spielenachmittag für Familien	Höchst	51
Speisen und Getränke aus aller Welt	Gallus	39
Information und Diskussion	Innenstadt	55
Vortrag und Diskussion	Sossenheim	76
	Bockenheim	28
	Ginnheim	45
Gespräch, Austausch und Information	Innenstadt	56
Filmveranstaltung mit Augenzeugen	Bockenheim	28

MITTWOCH, 8. NOVEMBER 2017

10:00	Viele Sprachen – viele Bücher: „Heule-Eule“ von Paul Friester und Philippe Goossens
10:00–13:00	Fantastische Entdeckungstour der Kultur
15:00	Viele Sprachen – viele Bücher: „Otto, die kleine Spinne“ von Aylin Keller und Guido van Genechten
15:30–17:30	Kinder in verschiedenen Sprachwelten
16:00–20:00	Discover Music – Experiences in der endlosen Vielfalt
16:00–22:00	Zaubern mit Gewürzen
18:00–21:00	Stelle Deine Tasse aus Ton her
19:00–21:00	„Es ist ein kulturelles Problem bei MigrantInnen, kein psychisches“ – zum Umgang mit psycho-sozialen und kulturellen Problemen bei MigrantInnen

DONNERSTAG, 9. NOVEMBER 2017

10:00	Viele Sprachen – viele Bücher: „Heule-Eule“ von Paul Friester und Philippe Goossens
10:00	Viele Sprachen – viele Bücher: „Das kleine Ich-bin-Ich“ von Mira Lobe
10:00–11:00	Viele Sprachen – viele Bücher: „Paul fliegt“ von Anja Rieger
10:00–17:00	Spiellust – Spielfrust?
14:30	„Ein letztes Mal“
14:30–16:30	Spiele aus aller Welt
15:00	International kochen – gemeinsam spielen
15:00–18:00	Vernissage Neuland – Frauen mit Blick auf ihr „Land“
16:00–17:00	Kreativnachmittag: „Meine Kultur“
16:00–19:00	Jugend. Kocht. International.

Lesung auf Deutsch und Italienisch	Sindlingen	75
Ein Frauenfrühstück der besonderen Art	Frankfurter Berg	36
Lesung auf Deutsch und Arabisch	Sossenheim	77
Informationsveranstaltung für Eltern und Familien	Höchst	51
Musik und Rap	Praunheim	72
Kochworkshop für Jugendliche	Höchst	52
Kunsthandwerk und Töpfern	Ostend	68
Vortrag und Diskussion	Westend	79

Lesung auf Deutsch und Türkisch	Nordweststadt	64
Lesung auf Deutsch und Farsi	Bockenheim	29
Lesung auf Deutsch und Arabisch	Gallus	39
Spielen zum Thema „Spielsucht“ und Filmvorstellung in verschiedenen Sprachen	Innenstadt	56
Szenische Lesung zum Thema Demenz, Regie Adreina Conti	Heddernheim	48
Spielenachmittag für Kinder	Bahnhofsviertel	24
	Frankfurter Berg	37
Fotoausstellung und Gespräch	Sachsenhausen	73
Basteln für Familien, Kinder und Erwachsene	Gallus	40
	Praunheim	71



18:30–20:00	„Das ist doch noch kein Alter ...!?“
19:30–21:00	Sing mit uns!

FREITAG, 10. NOVEMBER 2017

10:00–11:00	„Onkel Flores“ – eine ziemlich wahre Geschichte aus Brasilien
10:00–12:00	MigrantInnen stellen ihren Lieblingssort oder Lieblingsmenschen in ihrer neuen Heimat vor
16:00–20:00	Discover Music – Experiences in der endlosen Vielfalt
17:00	Judentum von A–Z: Was Sie den Rabbiner schon immer fragen wollten
17:00–20:00	Marokkanischer Abend
18:00	Interkulturelles Improvisationstheater
18:30–20:30	Bulgarischer Kulturabend
19:00 (Einlass 18:30)	Die kommunistische Vergangenheitsbewältigung weltweit
19:00–21:00	„Das tapfere Schneiderlein“ – nach einem Märchen der Brüder Grimm

SAMSTAG, 11. NOVEMBER 2017

10:00–15:30	Gleich und doch verschieden – vom Umgang mit Diversität
10:00–15:45	Bollywood-Tanz-Workshop
12:00–17:00	„Bhineka Tunggal Ika“: Java im Fokus
14:00–17:00	Kreativ-Café & Bulgarisches Kinderkino für Alt und Jung
15:00	Interkulturelle Spurensuche im Goethe-Museum
ab 15:00	Kochkurs für tatarische Küche
17:00	HASRET – TÜRKEI Wirklichkeit und Hoffnungen
17:00–22:00	Kulturelle Identität und die Herausforderung für die Integration
19:00	Tanztheater: Farben des Lebens – wir leben jetzt!

Poesieabend und Finissage	Ostend	69
Gemeinschaftliches Chorsingen	Bockenheim	29

Lesung mit der Bilderbuchkünstlerin auf Deutsch und Portugiesisch	Bornheim	33
	Nordweststadt/ Bonames	31
Musik und Rap	Praunheim	72
Vortrag und Gespräch	Westend	80
Information, Musik und Kulinarisches	Sossenheim	77
	Sindlingen	76
Information, Lesung und Kulinarisches	Ostend	69
Französischer Vortrag übersetzt ins Deutsche, Polnische, und Rumänische	Westhafen	81
Lesung in verschiedenen Sprachen, Theaterworkshop	Griesheim	46

Offener Workshop	Höchst	52
	Nordweststadt	64
Ausstellung, Musik und Kulinarisches	Bonames	31
	Bahnhofsviertel	24
Führung mit thematischem Schwer- punkt	Innenstadt	57
	Frankfurter Berg	37
Bericht und Information	Bockenheim	29
Lesung und Diskussion	Eschersheim	35
	Niederursel	62

SONNTAG, 12. NOVEMBER 2017

14:00	Mehrsprachiger reformierter Gottesdienst
Ab 14:00	Fo-Guang-Shan-Tempel Tag der offenen Tür
14:00–18:00	„Frankfurt spielt“

MONTAG, 13. NOVEMBER 2017

13.11.2017– 3.12.2017	Internationale Kinder- und Jugendbuchausstellung Frankfurter LeseEule,
10:30–15:00	Sozialmarkt mit Köstlichkeiten aus aller Welt
16:00–19:00	Jugend. Kocht. International.
19:00–20:30	Integration – der Weg ist das Ziel
19:00–21:00	SIRTAKI – der beliebteste Tanz aus Griechenland

DIENSTAG, 14. NOVEMBER 2017

10:00–11:00	Viele Sprachen – viele Bücher: „The very hungry Caterpillar“/„Die kleine Raupe Nimmersatt“ von Eric Carle
10:00–11:00	Internationales Tanzen auch für ältere Menschen
10:00–11:30	Viele Sprachen – viele Bücher: „Zoe & Theo in der Bibliothek“ von Catherine Metzmeier und Marc Vanenis
10:00–13:00	„Informations- und Begleitservice für Menschen mit Flucht- und Migrationshintergrund“
14:00–16:00	Spielenachmittag
18:00	Interkulturelle Hilfestellung in Rentenfragen
18:00–19:30	Rundgang durch eine Frankfurter Moschee

	Römerstadt/ Nordweststadt	65
	Ostend	70
Gesellschaftsspiele	Ostend	70

Thema: Religionen	Innenstadt	57
	Gallus	40
	Praunheim	71
Videsequenzen und Diskussion	Innenstadt	58
	Nordweststadt	65

Lesung auf Deutsch und Englisch	Niederrad	62
	Sachsenhausen	74
Lesung auf Deutsch und Polnisch	Frankfurter Berg	38
Das neue Projekt der GFFB stellt sich vor	Gallus	41
Frankfurter SeniorInnen und Geflüchtete aus aller Welt	Gallus	41
Beratungsangebot für ältere MigrantInnen	Gallus	42
	Gallus	42

MITTWOCH, 15. NOVEMBER 2017

11:30–13:15	Zeitzeuginnengespräch und Film: HAYMATLOZ – Zuflucht in die Türkei
10:00	Viele Sprachen – viele Bücher: „Der Grüffelo“ von Axel Scheffler und Julia Donaldson
10:00–14:00	Integrierte Sprachförderung – Tag der offenen Tür
10:30–11:30	Viele Sprachen – viele Bücher: „Fatma fährt mit“/„Fatma geziye gidiyor“ von Stefanie Scharnberg
15:30–18:00	Gemeinsames Kochen von Köstlichkeiten aus fernen Ländern!
16:00–20:00	Discover Music – Experiences in der endlosen Vielfalt
18:00–19:30	Pyjama-Party – interkulturell
19:00	Jour fixe – Kultur aus der Türkei
19:00–21:00	Der LiBeraturpreis für Schriftstellerinnen aus Afrika, Asien, Lateinamerika und der arabischen Welt

DONNERSTAG, 16. NOVEMBER 2017

09:00–11:00	Zeitzeuginnengespräch und Film: HAYMATLOZ – Zuflucht in die Türkei
10:00–12:00	Frauenfest in Griesheim
10:00–13:00	Interkultureller Workshop
16:00	Premiere: Guckst du!
16:00–17:30	Internationales Tanzfest für Kinder ab 6 Jahren
16:00–19:00	Jugend. Kocht. International.
17:00–18:00	Lesung von Arian Anwari aus ihrem Buch „Attan – die Drehung des Lebens“
18:00	Wanderarbeitskräfte in Deutschland zwischen fairer Mobilität und Ausbeutung
18:00–22:00	Poetry Slam
18:30	Vortrag über Esperanto-Kultur mit Esperanto-Ratespiel

	Nordweststadt	66
Lesung auf Deutsch und Englisch	Seckbach	75
Kennenlernen für Sprachförderkräfte	Gallus	43
Lesung auf Deutsch und Türkisch	Bergen- Enkheim	26
	Frankfurter Berg	38
Musik und Rap	Praunheim	72
Lesung und Buffet	Sossenheim	78
Lesung und Austausch	Bockenheim	30
Lesung, Information und Austausch	Westend	80

	Gallus	43
	Griesheim	47
Gespräch, Austausch und Information	Gallus	44
Junge FrankfurterInnen drehen einen Film über ihre Alltagskultur	Nordend	63
	Nordweststadt	66
	Praunheim	71
	Gallus	44
Information und Diskussion	Innenstadt	58
	Heddernheim	49
Vortrag und Crash-Kurs	Bockenheim	30



19:00	Mitten in Europa – am Rande der Gesellschaft
19:30–22:00	Internationales Tanzfest

FREITAG, 17. NOVEMBER 2017

09:00–11:30	Kultur-Wellness-Frühstück
10:00	Viele Sprachen – viele Bücher: „Otto, die kleine Spinne“ von Aylin Keller und Guido van Genechten
14:00 und 17:00 Uhr	Internationale Geschichten für Frankfurter Kinder
14:00–18:00	So könnte es gewesen sein ...
16:00–20:00	Discover Music – Experiences in der endlosen Vielfalt
17:30–20:00	Poetry Babylon – leben in vielen Sprachen
19:00	Vertrauen in die Vielfalt – Lesung & Klang
19:00	Vom Kulturschock zur Integration – der kongolesische Autor Londri Mingolo-Tite berichtet

SAMSTAG, 18. NOVEMBER 2017

13:00–22:00	Internationales Breakdance Battle „Refuse to lose 3“
15:00–19:00	Polen heute – Polska dzisiaj
18:00–21:30	Jambo Afrika!
19:00	Theaterprojekt BusStop – Erlebtes zu Rassismus, Vorurteilen und dem alltäglichen Wahnsinn

Film, Podiumsdiskussion und Musik	Bahnhofs- viertel	25
	Nordweststadt	67

	Gallus	45
	Rödelheim	72
Bunter Vorlesetag bei infrua e.V.	Bornheim	33
Workshop für Kinder von 6–12 Jahren	Nieder- Eschbach	61
Musik und Rap	Praunheim	72
Poetry Slam	Bornheim	34
Lesung und Konzert	Innenstadt	59
Lesung und Diskussion	Eschersheim	36

Tanzvorführung und Competition	Nordend	63
Information und Austausch	Innenstadt	59
Deutsch-afrikanisches Begegnungsfest	Ostend	71
	Höchst	53

SONNTAG, 19. NOVEMBER 2017

11:00	Gottesdienst der Nationen: „Aus allen Nationen und Stämmen, Völkern und Sprachen“, (Offb 7,9)
12:00–14:30	Besuch der Sikh-Gemeinde

ZUSÄTZLICHE ANGEBOTE

29.10.2017, 10:30	Marathonstaffel im Rahmen des Frankfurt-Marathons
13.11.2017- 03.12.2017	Internationale Kinder- und Jugendbuchausstellung Frankfurter LeseEule

	Nied	60
Information, Austausch und Begegnung	Höchst	53

	Innenstadt	82
Thema: Religionen	Innenstadt	82

VERANSTALTUNGS- KALENDER

BAHNHOFSVIERTEL

Donnerstag, 9. November 2017

14:30–16:30 Uhr

**Internationales Kinderhaus, Wiesenhüttenstr. 15,
60329 Frankfurt am Main, Bahnhofsviertel**

Spiele aus aller Welt

„Der Mensch ist nur da ganz Mensch, wo er spielt“ (Schiller).
Wir laden an einem Nachmittag zu einer Entdeckungsreise der
Spiel- und Bewegungskulturen rund um den Globus ein. Spiele
aus aller Welt werden vorgestellt und die Herkunft bekannter
Spiele durchleuchtet. Wir stellen selbst verschiedene Spiele her
und spielen, spielen, spielen ...

Für: Kinder

Informationen: Angelika Totzer,
internationales.kinderhaus@frankfurt-evangelisch.de,
069/23 17 15

Eintritt: frei, Anmeldung erforderlich

Veranstalter: Evangelischer Verein für Jugendsozialarbeit in
Frankfurt am Main e.V., Internationales Kinderhaus

Samstag, 11. November 2017

14:00–17:00 Uhr

**Internationales Familienzentrum e.V., Wiesenhüttenplatz 33,
60329 Frankfurt am Main, Bahnhofsviertel**

Kreativ-Café & Bulgarisches Kinderkino für Alt und Jung

Ein Treffpunkt für alle, die gemeinsam bei einer Tasse Kaffee
und bulgarischem Kuchen basteln und werken möchten.
Material und Ideen sind aus der bulgarischen Kultur und Kunst
inspiriert. Ein bulgarisches Kinderkino unterhält ab 15 Uhr den
Nachwuchs.

Für: familienfreundlich

Informationen: Petya Guintchev, info@impuls-frankfurt.com,
0172/3 76 49 69

Eintritt: frei, wir freuen uns über Spenden, Anmeldung erforderlich

Veranstalter: Deutsch-Bulgarische Initiative für Kultur, Bildung, Business und Soziales „IMPULS“ Frankfurt am Main e.V.

Donnerstag, 16. November 2017

19:00 Uhr

Weißfrauenkirche, Gutleutstr. 20, 60329 Frankfurt am Main, Bahnhofsviertel

**Mitten in Europa – am Rande der Gesellschaft,
Film, Podiumsdiskussion und Musik**

Frankfurt ist eine bunte Stadt, die Menschen aus aller Welt anzieht. Im Zuge der EU-Osterweiterung ist die Main-Metropole für viele Süd-Ost-EuropäerInnen zu einem Ort des Neuanfangs geworden. Dieser birgt viele Hürden, gerade für Roma und Sinti oder Menschen, die in Armut leben oder etwa Menschen, die in der Prostitution arbeiten müssen. Es wird ein Film über die Roma in Frankfurt gezeigt, mit anschließender Podiumsdiskussion. Der Abend endet mit osteuropäischer Straßenmusik und einer Bar.

Für: Erwachsene

Informationen: Jürgen Mühlfeld,
juergen.muehlfeld@diakonischeswerk-frankfurt.de,
069/27 13 58-1 26

Eintritt: frei, wir freuen uns über Spenden

Veranstalter: EHAP-Netzwerk Frankfurt – Beratungsstellen für Menschen aus Osteuropa: MIA – Multinationale Informations- und Anlaufstelle für EU-BürgerInnen, Kooperationsprojekt von Caritasverband und Diakonischem Werk Frankfurt; Förderverein Roma e.V.; FIM – Frauenrecht ist Menschenrecht e.V.

BERGEN-ENKHEIM

Mittwoch, 15. November 2017

10:30–11:30 Uhr

Stadtbücherei Frankfurt am Main, Bibliothekszentrum
Bergen-Enkheim, Barbarossastr. 65, 60388 Frankfurt am Main,
Bergen-Enkheim



.....
**Viele Sprachen – viele Bücher: „Fatma fährt mit“/
„Fatma geziye gidiyor“ von Stefanie Scharnberg**
.....

Wir lesen eine beliebte Geschichte zusammen in Deutsch und Türkisch. Die VorleserInnen sind MuttersprachlerInnen. Auch in der anschließenden Kreativaktion und der Diskussion zum Buch geht es zweisprachig zu.

Für: Kinder ab 3 Jahren

Informationen: Sabrine Haida,
sabrine.haida@stadt-frankfurt.de, 06109/24 88 26

Eintritt: frei, Anmeldung erforderlich

Veranstalter: Stadtbücherei Frankfurt am Main, Bibliotheks-
zentrum Bergen-Enkheim, in Kooperation mit dem Zentrum
Familie im Haus der Volksarbeit e.V.

BOCKENHEIM

Samstag, 4. November 2017

19:30 Uhr

Studierendenhaus Campus Bockenheim, Mertonstr. 26,
1. OG, 60325 Frankfurt am Main, Bockenheim



.....
**Wohnzimmerkino mit Geflüchteten im
Offenen Haus der Kulturen**
.....

Die zweimal im Monat stattfindenden Filmveranstaltungen sind Teil eines ehrenamtlichen Engagements von FrankfurterInnen in unterschiedlichsten Projekten mit Geflüchteten. Ziel ist es, einen Dialog zwischen Menschen, die schon lange in dieser Stadt leben, und Geflüchteten zu ermöglichen. Es geht um Themen, die uns alle betreffen, um Träume und Sorgen, aber einfach auch darum, ein paar angenehme entspannte Stunden gemeinsam zu verbringen. Für diesen Termin ist ein Film aus der Türkei geplant.

Für: Erwachsene

Informationen: dwhvorstand@aol.com

Eintritt: frei, wir freuen uns über Spenden

Veranstalter: Netzwerk Bockenheim mit Geflüchteten; Offenes Haus der Kulturen e.V.; Dritte Welt Haus e.V.

Sonntag, 5. November 2017

14:30–17:30 Uhr

Studierendenhaus Campus Bockenheim, KOZ, Mertonstr. 26,
60325 Frankfurt am Main, Bockenheim

**Sonntagscafé mit Geflüchteten und Menschen,
die schon lange in Frankfurt leben**



Zum Sonntagscafé kommen Geflüchtete aus dem Labsaal auf dem Campus Bockenheim und anderen Einrichtungen in Frankfurt. Sie treffen dort Menschen aus dem Stadtteil und aus ganz Frankfurt zum Kennenlernen. Angeboten werden kulturelle Beiträge, Beratung, Spiele für Kinder, Internet- und Repaircafé. Ehrenamtliche im Café sorgen für Leckereien und Getränke.

Für: familienfreundlich

Eintritt: frei, wir freuen uns über Spenden

Veranstalter: Netzwerk Bockenheim mit Geflüchteten;
Offenes Haus der Kulturen e.V.; Initiative Zukunft Bockenheim

Sonntag, 5. November 2017

16:00–18:30 Uhr

SAALBAU Bockenheim, Schwälmerstr. 28,
60486 Frankfurt am Main, Bockenheim

Schöne seltene deutsche Wörter



Zu diesem Abend sind gut Deutsch sprechende ausländische und deutsche Interessierte eingeladen, um gemeinsam über die Bedeutung schöner, selten gebrauchter Wörter und Sprichwörter nachzudenken. Wie erklären wir jemandem zum Beispiel die Begriffe „Belange“, „Quäntchen“, „Schlendrian“, „auf dem Holzweg sein“? Vertiefen Sie Ihre Deutschkenntnisse in einer anregenden Gesprächsrunde. Im Eintritt sind Kaffee und Kuchen enthalten.

Für: Erwachsene

Informationen: Dagmar von Garnier, 069/61 25 78

Eintritt: 15 Euro, Anmeldung erforderlich

Veranstalter: Internationales Tanzensemble Slawia

Dienstag, 7. November 2017

18:30–20:00 Uhr

Internationale Kita Curumim, Wildunger Str. 7-9, 60487
Frankfurt am Main, Bockenheim



Seminar: Mehrsprachige Erziehung

Aufgrund der Globalisierung wird das Thema „Zwei- oder mehrsprachige Erziehung“ häufig diskutiert. Kinder in zwei oder mehreren Sprachen zu erziehen, ist keine einfache Aufgabe. Die Bezugspersonen sind manchmal unsicher und fragen sich, ob die Kinder sie verstehen. Gleichzeitig ist es für Eltern besonders wichtig, dass die Kinder ihre Sprache verstehen/sprechen und auch ihre Kultur kennenlernen. Der Vortrag berichtet über die Relevanz der mehrsprachigen Erziehung und gibt Tipps und Hinweise.

Für: Erwachsene

Informationen: info@kita-curumim.de

Eintritt: frei, wir freuen uns über Spenden

Veranstalter: Imbradiva e.V. und DMBE e.V.

Dienstag, 7. November 2017

20:15 Uhr

Studierendenhaus Campus Bockenheim, Pupille,
Mertonstr. 26, 60325 Frankfurt am Main, Bockenheim



**„Haymatloz – Exil in der Türkei“ von Eren Önsöz,
D 2015, 90 Min, Filmveranstaltung mit Augenzeugen**

Als Hitler an die Macht kommt, flüchten zahlreiche Intellektuelle, JüdInnen und AntifaschistInnen in das unbekanntes Exilland Türkei. Sie erhalten Schlüsselpositionen beim Aufbau der jungen türkischen Republik. Die Regisseurin begleitet fünf Nachfahren dieser ProfessorInnen, die in der Türkei aufgewachsen sind. Zum Filmgespräch sind ProtagonistInnen und Regisseurin angefragt.

Für: Erwachsene

Informationen: dwhvorstand@aol.com

Eintritt: 3 Euro

Veranstalter: Offenes Haus der Kulturen e.V.;
Türkisches Volkshaus e.V.; Dritte Welt Haus e.V.

Donnerstag, 9. November 2017

10:00 Uhr

BockenheimerBibliothek, Kurfürstenstr. 18, Hinterhaus,
60486 Frankfurt am Main, Bockenheimer



**Viele Sprachen – viele Bücher:
„Das kleine Ich-bin-Ich“ von Mira Lobe**

Vorlesen in Persisch (Farsi) und Deutsch für Kinder ab 4 Jahre mit kreativer Aktion. Wir lesen eine beliebte Geschichte zusammen in Deutsch und Persisch (Farsi). Die VorleserInnen sind MuttersprachlerInnen. Auch in der anschließenden Kreativaktion und der Diskussion zum Buch geht es zweisprachig zu.

Für: Kinder

Informationen: Nele Faber, nele.faber@stadt-frankfurt.de,
069/77 01 29 87

Eintritt: frei, Anmeldung erforderlich

Veranstalter: Stadtbücherei Frankfurt, BockenheimerBibliothek, in Kooperation mit dem Zentrum Familie im Haus der Volksarbeit e.V.

Donnerstag, 9. November 2017

19:30–21:00 Uhr

Türkisches Volkshaus, Werrastr. 29, Hinterhaus,
60486 Frankfurt am Main, Bockenheimer

Sing mit uns!

Singen gemeinsam mit anderen macht Spaß. In unserem Chor singen wir Lieder aus verschiedenen Ländern und Sprachen. Komm und sing mit. Kleine Lieder, Kanons oder auch dein Lieblingslied. Gerne können auch Menschen kommen, die das Chorsingen einfach mal ausprobieren möchten.

Für: Erwachsene

Informationen: Ulrike Hollstein, 069/80 43 52 87

Eintritt: frei

Veranstalter: Chor des Dritte Welt Haus e.V.

Samstag, 11. November 2017

17:00 Uhr

Türkisches Volkshaus, Werrastr. 29,
60486 Frankfurt am Main, Bockenheimer

HASRET – TÜRKEI Wirklichkeit und Hoffnungen



TÜRKEI hier und dort: Seit dem Sommer 2016 herrscht in der Türkei der Ausnahmezustand. Betroffen von Verfolgung, Entlassung und Inhaftierung sind Tausende Menschen, verdächtigt als Gülen-AnhängerInnen. PolitikerInnen und Abgeordnete verschwinden hinter Gefängnismauern. In der Osttürkei, im Norden Iraks und Syriens vernichtet das türkische Militär Städte und Dörfer und tötet wehrlose Menschen. In Kooperation mit dem Türkischen Volkshaus berichten AugenzeugInnen, ReferentInnen und Betroffene.

Für: Erwachsene

Eintritt: frei

Veranstalter: Offenes Haus der Kulturen e.V.

Mittwoch, 15. November 2017

19 Uhr

**Studierendenhaus Campus Bockenheim,
Mertonstr. 26–28, 60486 Frankfurt am Main,
Bockenheim**



Jour fixe – Kultur aus der Türkei

In Zusammenarbeit mit dem Türkischen Volkshaus in Frankfurt findet eine Lesung von zeitgenössischen Texten türkischer SchriftstellerInnen (Aslı Erdoğan) und JournalistInnen, die sich mit der gegenwärtigen Situation sowie der Zeit vor dem gescheiterten Militärputsch beschäftigen, statt. Begleitet wird der Abend mit musikalischen Darbietungen einer Gruppe aus dem Türkischen Volkshaus. Im Anschluss besteht die Möglichkeit des offenen Gesprächs und Meinungsaustauschs.

Für: Erwachsene

Eintritt: frei

Veranstalter: Offenes Haus der Kulturen e.V.

Donnerstag, 16. November 2017

18:30 Uhr

**SAALBAU Bockenheim, Schwälmer Str. 28,
Ecke Kurfürstenplatz, 60486 Frankfurt am Main, Bockenheim**



Vortrag über Esperanto-Kultur mit Esperanto-Ratespiel

Das Programm beginnt mit einem Vortrag über die Esperanto-Kultur und einer Auswahl an Songs und kurzen Filmbeiträgen. Nach einer 15-minütigen Pause gibt es einen Esperanto-Crash-Kurs für alle Anwesenden. Nach einer weiteren Pause schließt das Esperanto-Ratespiel an.

Für: Erwachsene

Informationen: Georg Hennemann,
kontakto@esperanto-frankfurt.de, 01 71/5 66 20 48

Eintritt: frei

Veranstalter: Esperanto-Gesellschaft Frankfurt am Main e.V.

BONAMES

Freitag, 10. November 2017

10:00–12:00 Uhr

Evangelisches Familienzentrum Regenbogen Am Bügel,
Ben-Gurion-Ring 39, EG, Cafeteriabereich,
60437 Frankfurt am Main, Nordweststadt/Bonames

**MigrantInnen stellen ihren Lieblingsort oder
Lieblingsmensen in ihrer neuen Heimat vor**



Wer oder was ist mir wichtig in Deutschland und warum?
MigrantInnen aus dem Stadtteil stellen ihren Lieblingsort oder
Lieblingsmensen in ihrer neuen Heimat vor. Die Ergebnisse
werden anhand von Fotos oder selbst gemalten/gebastelten
Bildern gezeigt.

Für: Erwachsene

Informationen: Panagiota Michalaki,
familienzentrum.ambuegel@frankfurt-evangelisch.de,
069/5 07 70 78

Eintritt: frei, Anmeldung erforderlich

Veranstalter: Evangelischer Regionalverband Frankfurt am
Main, Evangelisches Familienzentrum Regenbogen Am Bügel

Samstag, 11. November 2017

12:00–17:00 Uhr

SAALBAU Nidda, Harheimer Weg 18–22,
60437 Frankfurt am Main, Bonames

„Bhineka Tunggal Ika“: Java im Fokus



Eine kulturelle Veranstaltung mit Fokus auf die indonesische
Insel Java. Wir werden mehrere KünstlerInnen auf der Büh-
ne präsentieren, wie zum Beispiel javanische TänzerInnen,
javanische Musik und eine Batik-Fashion-Show. Mehr als 100
Fotos zeigen die indonesische Landschaft, Kultur und Traditi-
onen. Die BesucherInnen können die Gelegenheit nutzen, die
vielfältigen indonesischen kulinarischen Genüsse an mehr als
20 Imbiss-Tischen zu einem günstigen Preis zu kosten.



Für: familienfreundlich

Informationen: Permif e.V. Frankfurt, Nurlina Forschner, birulaut@web.de, 0160/94 49 53 34; Jofi Puspa, sekretariat.permif@gmail.com, jofipuspa@yahoo.de, 0176/32 05 15 22

Eintritt: 10 Euro

Veranstalter: Permif e.V.

BORNHEIM

Samstag, 4. November 2017

14:00–18:00 Uhr

Institut für interkulturelle Forschung und Beratung,
Scheidswaldstr. 41, 60385 Frankfurt am Main, Bornheim



Was ist Deutsch? Ein nicht-konfrontativer Diskurs!

Wenn Sie mit kontroversen Diskussionen über aktuelle politische Entwicklungen in privaten wie beruflichen Kontexten zu tun haben, bietet dieser Workshop die Gelegenheit, einen angemessenen Umgang damit zu üben. Oft prägen nicht Fakten politische Argumentationen, sondern Deutungsrahmen anderer Art. Wie gehen wir mit konflikträchtigen Äußerungen um, ohne den Gesprächsfaden mit anderen abreißen zu lassen?

Für: Erwachsene

Informationen: Dr. Rudi Camerer,
regiofrankfurt@sietar-deutschland.de, 069/53 05 59 67

Eintritt: frei, Anmeldung erforderlich, max. 16 Teilnehmende

Veranstalter: SIETAR – Society for Intercultural Education,
Training and Research – Regionalgruppe Frankfurt-Rhein/Main

Samstag, 4. November 2017

20:00 Uhr

Interkulturelle Bühne Frankfurt, Alt-Bornheim 32,
60385 Frankfurt am Main, Bornheim

Orientalische Nacht

Wir von der Frankfurter Bauchtanzschule sind der Überzeugung, dass alle Frauen tanzen lernen können, unabhängig von Figur, Alter, Aussehen, Herkunft und tänzerischer Erfahrung. An diesem Abend können Sie sich davon überzeugen: Frauen aus Frankfurt und Umgebung zeigen Ihnen in einer bunten Show

orientalische Tänze und Fusionen und machen Lust, selbst zu tanzen.

Für: Erwachsene, familienfreundlich

Informationen: Melanie Meier, info@ot-pur.de,
069/71 03 46 97, 0170/6 63 45 40, www.ot-pur.de

Eintritt: 10 Euro, Anmeldung erforderlich

Veranstalter: Interkulturelle Bühne Frankfurt; OT pur –
Frankfurter Bauchtanzschule

Freitag, 10. November 2017

10:00–11:00 Uhr

Stadtbücherei Frankfurt am Main, KiBi-Zentrale Kinder- und
Jugendbibliothek, Arnsburger Str. 24,
60385 Frankfurt am Main, Bornheim

„Onkel Flores“ – eine ziemlich wahre Geschichte aus
Brasilien, Lesung mit der Bilderbuchkünstlerin



Die brasilianische Autorin und Illustratorin Eymard Toledo ist bei uns mit ihrem neuesten Bilderbuch zu Gast. „Onkel Flores“ bringt Kindern den Wandel der Arbeitswelt auf eindrucksvolle Weise mit außergewöhnlichen Bildern nahe. Eymard Toledo liest aus ihrem Bilderbuch auf Deutsch mit portugiesischen Einsprengseln, sie erzählt von Brasilien und freut sich auf ein Gespräch mit den Kindern über kulturelle Unterschiede und Besonderheiten.

Für: Kinder

Informationen: Tanja Schmidt,
tanja.schmidt@stadt-frankfurt.de, 069/2 12-4 83 49

Eintritt: frei, für 2.–3. Klasse, Anmeldung erforderlich

Veranstalter: Stadtbücherei Frankfurt am Main, Zentrale
Kinder- und Jugendbibliothek

Freitag, 17. November 2017

10:00, 14:00 und 17:00 Uhr

infrac e.V., Höhenstr. 44, 4. OG, 60385 Frankfurt am Main,
Bornheim

Internationale Geschichten für Frankfurter Kinder –
bunter Vorlesetag



Begeisterung fürs Lesen und Vorlesen wecken – gerade auch im interkulturellen Raum. infrac e.V. veranstaltet einen Tag rund ums Vorlesen von Geschichten aus aller Welt. Dazu gibt es nicht nur Geschichten auf Deutsch. Mit künstlerischer Untermalung



und einer Prise Fantasie wird aber schnell klar, worum es geht. Als besondere Überraschung liest eine prominente Vorleserin am Nachmittag ihre Lieblingsgeschichte! Die Veranstaltung findet auch um 14 und um 17 Uhr statt.

Für: familienfreundlich

Informationen: Anne Buchheister, ab@infrau.de, 069/45 11 55

Eintritt: frei, wir freuen uns über Spenden, Anmeldung erforderlich

Veranstalter: infrau e.V.

Freitag, 17. November 2017

17:30–20:00 Uhr

beramí, berufliche Integration, Burgstr. 106, 7. OG,
60389 Frankfurt am Main, Bornheim



Poetry Babylon – leben in vielen Sprachen

FrankfurterInnen aus aller Welt tragen Texte vor, die sie auf Deutsch verfasst haben. Sie erzählen vom Leben und Lernen, Scheitern und Weiterkommen, Heimat und Fremdsein und allem, was das Leben in mehreren Kulturen und Sprachen mit sich bringt. Sie bringen uns ihre Texte nahe – durch ihre Stimme, ihre Intonation, ihren ganz eigenen Akzent: fast wie ein Poetry Slam – Poetry Babylon eben ... Ein vielfältiger Abend mit vielfältig präsentierten Geschichten mit „open stage“ für Mutige.

Für: Erwachsene

Informationen: Claudia Feger, feger@berami.de,
069/91 30 10 22

Eintritt: frei, wir freuen uns über Spenden, Anmeldung erforderlich

Veranstalter: beramí e.V., berufliche Integration

DORNBUSCH

Samstag, 4. November 2017

15:00–18:00 Uhr

Freie Waldorfschule Frankfurt, Friedlebenstr. 52,
60433 Frankfurt am Main, Dornbusch



„Bridges – Musik verbindet“: Integration zum Hören und zum Mitmachen!

„Bridges – Musik verbindet“ ist eine interkulturelle Musikinitiative. Geflüchtete und beheimatete ProfimusikerInnen musizieren zusammen. So entsteht ein musikalischer Dialog, geprägt durch unterschiedliche kulturelle Hintergründe. Unsere musikalische und musikpädagogische Arbeit möchten wir den FrankfurterInnen vorstellen. Neben der Präsentation von Ensembles und Chor können die BesucherInnen auch selbst musikalisch aktiv werden, Instrumente kennenlernen und mit MusikerInnen ins Gespräch kommen.

Für: familienfreundlich

Informationen: Anke Karen Meyer, Kulturmanagement und Konzertorganisation, info@bridges-musikverbindet.de

Eintritt: frei, wir freuen uns über Spenden

Veranstalter: Kirche in Aktion e.V.

ESCHERSHEIM

Samstag, 11. November 2017

17:00–22:00 Uhr

Evangelische Französisch-reformierte Gemeinde,
Eschersheimer Landstr. 393, 60320 Frankfurt am Main,
Eschersheim

Kulturelle Identität und die Herausforderung für die Integration



Im gegenseitigen Kennenlernen verschiedener Kulturen entdecken wir Gemeinsamkeiten, entwickeln Verständnis und erzeugen Vertrauen. Eine Lesung und eine Podiumsdiskussion ermöglichen bei uns ständigen Perspektivwechsel und Austausch. Frauen und Männer, Menschen mit und ohne Migra-



**Große
Eröffnungsfeier im
Gesellschaftshaus
Palmengarten!
Mehr Infos auf
Seite 7**

tionshintergrund sowie Geflüchtete kommen zu Wort. Parallel läuft ein Kinderprogramm (Trommel und Tanz). Ab 19.30 Uhr gibt es ein interkulturelles Fest mit Musik und afrikanischem Buffet.

Für: familienfreundlich

Informationen: Fidèle Mushidi, mushidi.fidele@efrg.de, 0179/8 53 25 64 oder Gemeindebüro: Iris Wittmann, 069/95 62 53 44

Eintritt: frei, wir freuen uns über Spenden

Veranstalter: Evangelische Französisch-reformierte Gemeinde

Freitag, 17. November 2017

19:00 Uhr

Evangelische Französisch-Reformierte Gemeinde
Eschersheimer Landstr. 393, 60320 Frankfurt am Main,
Eschersheim



.....
**Vom Kulturschock zur Integration – der kongolesische
Autor Londri Mingolo-Tite berichtet**
.....

Das Deutsch-Kongolesische Jugendinstitut lädt Sie zur Lesung mit Londri Mingolo-Tite ein. Der Autor liest aus seinem Buch „Von Kongo nach Deutschland: Allein in einer fremden Welt“ und diskutiert im Anschluss mit dem Publikum. Londri Mingolo-Tite beschreibt in seinem Buch seine Lebensgeschichte. Geboren und bis zum siebten Lebensjahr beim Vater und der Oma im Kongo aufgewachsen, flüchtet die Familie über Umwege nach Deutschland. Londri schildert seinen Kulturschock in dieser ganz anderen Welt.

Für: Erwachsene

Eintritt: frei, wir freuen uns über Spenden

Veranstalter: Deutsch-Kongolesisches Jugendinstitut

FRANKFURTER BERG

Mittwoch, 8. November 2017

10:00–13:00 Uhr

Frauen am Frankfurter Berg, Julius-Brecht-Str. 1, EG rechts,
60433 Frankfurt am Main, Frankfurter Berg

.....
**Fantastische Entdeckungstour der Kultur –
ein Frauenfrühstück der besonderen Art**
.....

Alle Menschen kennen das Wort Kultur, es begegnet uns in festlichen und alltäglichen Situationen, zeigt sich in unseren Kleidern und markiert scheinbar große Unterschiede. Doch was genau verbirgt sich eigentlich hinter diesem bedeutungsvollen Wort? Was ist für Sie Kultur? Können Sie Kultur mit Ihrem Handy einfangen und uns zeigen? Lassen wir uns alle überraschen. Herzlich willkommen zu unserer Entdeckungstour der Kultur.

Für: Frauen

Informationen: Mechthild Nauck und Anke Chouadli-Franck, mechthild.nauck@frankfurt-evangelisch.de, 069/92 07 08 30

Eintritt: frei, wir freuen uns über Spenden

Veranstalter: Evangelischer Regionalverband Frankfurt am Main, Evangelisches Frauenbegegnungszentrum EVA

Donnerstag, 9. November 2017

15:00 Uhr

Jugendhaus Frankfurter Berg, Julius-Brecht Str. 10,
60433 Frankfurt am Main, Frankfurter Berg

International kochen – gemeinsam spielen



Im Jugendhaus Frankfurter Berg gibt es immer wieder kulinarische Spezialitäten zu entdecken, ob beim Fastenbrechen oder beim Barbecue. Zu den Interkulturellen Wochen lädt das Jugendhaus alle Interessierten herzlich ein, wenn mit Geflüchteten gekocht, gegessen und einfach gemeinsam ein schöner Tag gestaltet wird. Schauen Sie vorbei!

Für: familienfreundlich

Informationen: Ayhan Toprak, Hassan Ait Boubker, jugendhaus-frankfurter-berg@frankfurt-evangelisch.de, 069/5 48 13 01

Eintritt: frei, wir freuen uns über Spenden, Anmeldung erforderlich

Veranstalter: Evangelischer Verein für Jugendsozialarbeit in Frankfurt am Main e.V., Jugendhaus Frankfurter Berg

Samstag, 11. November 2017

ab 15:00 Uhr

DJR, Sonnentastr. 26–28, 60433 Frankfurt am Main,
Frankfurter Berg

Kochkurs für tatarische Küche

Wir bieten einen Kochkurs für die Zubereitung von tatarischen Teigtaschen. Im Anschluss werden die selbst gemachten



Teigtaschen natürlich probiert. Beim gemeinsamen Teetrinken erfahren die Teilnehmenden auch einiges über die tatarische Kultur. Für ca. 25 bis 30 Personen.

Für: familienfreundlich

Informationen: Nailya Betke, 0179/9 24 76 14

Eintritt: frei, wir freuen uns über Spenden

Veranstalter: Interkultureller Integrationsverein Tatarlar Deutschland e.V.

Dienstag, 14. November 2017

10:00–11:30 Uhr

**Kindertagesstätte Allerheiligste Dreifaltigkeit,
Wacholderweg 1, 60433 Frankfurt am Main, Frankfurter Berg**

**Viele Sprachen – viele Bücher: „Zoe & Theo in der
Bibliothek“ von Catherine Metzmeier und Marc Vanenis**

Wir lesen eine beliebte Geschichte zusammen in Deutsch und Polnisch. Die VorleserInnen sind MuttersprachlerInnen. Auch in der anschließenden Kreativaktion und der Diskussion zum Buch geht es zweisprachig zu. Für Kinder ab 4 Jahren.

Für: familienfreundlich

Informationen: Horst Dörgeloh,
horst.doergeloh@stadt-frankfurt.de, 069/30 06 98 17

Eintritt: frei, Anmeldung erforderlich

Veranstalter: Stadtbücherei Frankfurt, Fahrbibliothek, in Kooperation mit dem Zentrum Familie im Haus der Volksarbeit e.V.

Mittwoch, 15. November 2017

15:30–18:00 Uhr

**Interkultureller Familientreff Sonnentau, Sonnentaustr. 26,
60433 Frankfurt am Main, Frankfurter Berg**



**Gemeinsames Kochen von Köstlichkeiten
aus fernen Ländern!**

An diesem Nachmittag haben Sie und Ihre Kinder die Möglichkeit, beim Kochen von Köstlichkeiten aus fernen Ländern dabei zu sein. In entspannter Atmosphäre wird gemeinsam das Gemüse geputzt und geschnitten, im Topf gerührt und abgeschmeckt. Nebenbei kann man sich über Rezepte, Kindererziehung, etc. austauschen. Die Kinder können in unserer Spielinsel neue Freundschaften schließen. Gemeinsam werden wir schließlich das Essen genießen und den Nachmittag gestärkt ausklingen lassen.

Für: familienfreundlich

Informationen: Dominique Schäfer, treffsonnentau26@web.de, d.schaefer@hdv-ffm.de, 0159/04 02 59 94

Eintritt: frei, wir freuen uns über Spenden, Anmeldung erforderlich

Veranstalter: Interkultureller Familientreff Sonnentau

GALLUS

Dienstag, 7. November 2017

15:30–18:00 Uhr

MoniKaffee, Kostheimerstr. 15, 60326 Frankfurt am Main, Gallus

Internationales Buffet

Bringen Sie etwas Leckeres aus Ihrer Heimat mit, damit ein buntes Buffet mit Speisen aus den verschiedenen Ländern entsteht. Wer einfach vorbeikommen möchte, ist ebenfalls herzlich eingeladen. Dann kostet das Buffet 3 Euro für Erwachsene und 1,50 Euro für Kinder ab 4 Jahren.

Für: familienfreundlich

Informationen: Laura Späth-Hölzinger, monikahaus@skf-frankfurt.de, 069/97 38 23-0

Eintritt: frei

Veranstalter: Familienzentrum Monikahaus

Donnerstag, 9. November 2017

10:00–11:00 Uhr

Stadtteilbibliothek Gallus, Idsteiner Str. 65, 60326 Frankfurt am Main, Gallus

Viele Sprachen – viele Bücher: „Paul fliegt“ von Anja Rieger



Wir lesen eine beliebte Geschichte zusammen in Deutsch und Arabisch. Die VorleserInnen sind MuttersprachlerInnen. Auch in der anschließenden Kreativaktion und der Diskussion zum Buch geht es zweisprachig zu. In Kooperation mit dem Zentrum Familie im Haus der Volksarbeit e.V. Teilnahme nur mit Voranmeldung. Für Kinder ab 3 Jahren.

Für: Kinder



Informationen: Bianca Fretz, bianca.fretz@stadt-frankfurt.de,
069/2 12-3 47 44

Eintritt: frei, Anmeldung erforderlich

Veranstalter: Stadtbücherei Frankfurt am Main, Stadtteilbibliothek Gallus, in Kooperation mit dem Zentrum Familie im Haus der Volksarbeit e.V.

Donnerstag, 9. November 2017

16:00–17:00 Uhr

MoniKaffee, Kostheimerstr. 15, 60326 Frankfurt am Main, Gallus

Kreativnachmittag: „Meine Kultur“

An diesem Nachmittag wird das Thema „Meine Kultur“ im Mittelpunkt stehen. Während eines Kreativangebotes werden wir uns über unsere Herkunftskultur und über die Besonderheiten austauschen. Wir basteln mit Ihnen und Ihren Kindern eine Collage zu dem Thema „Meine Kultur“ und werden unsere Überlegungen auf Papier bringen.

Für: familienfreundlich

Informationen: Laura Späth-Hölzinger,
monikahaus@askf-frankfurt.de, 069/97 38 23-0

Eintritt: frei

Veranstalter: Familienzentrum Monikahaus

Montag, 13. November 2017

10:30–15:00 Uhr

**GFFB gGmbH, Mainzer Landstr. 349, Hinterhaus,
60326 Frankfurt am Main, Gallus**



Sozialmarkt mit Köstlichkeiten aus aller Welt

Wir veranstalten einen Sozialmarkt mit Spezialitäten aus verschiedenen Ländern. Unsere Verkaufsartikel sind zum Teil Spenden, die im Rahmen unserer Maßnahme „Aktivcenter“ entstanden sind, um sie an BürgerInnen mit geringem Einkommen günstig zu verkaufen (Frankfurt Pass). In unserer Näh- und Holzwerkstatt werden unterschiedliche Artikel hergestellt, die auch an alle FrankfurterInnen verkauft werden. Für kleine Gäste bieten wir eine Mal- und Bastelecke an.

Für: familienfreundlich

Eintritt: frei

Veranstalter: GFFB gGmbH

Dienstag, 14. November 2017

10:00–13:00 Uhr

GFFB gGmbH, Mainzer Landstr. 349, 1. OG,
60326 Frankfurt am Main, Gallus



**„Informations- und Begleitservice für Menschen mit
Flucht- und Migrationshintergrund“ – das neue Projekt
der GFFB stellt sich vor**

Wie funktioniert das Leben in Deutschland? Sprach- und Verständnisbarrieren sind Integrations- und Inklusionshemmnisse, so können Arzt- oder Amtstermine bereits Hürden sein. Das Projekt „Informations- und Begleitservice für Menschen mit Flucht- und Migrationshintergrund“ bietet Informationen, Unterstützung und Begleitung. Mehrsprachige MitarbeiterInnen bieten niedrig-schwellige Inhaltsvermittlung in den Herkunftssprachen an. Interessierte sind willkommen, sich ein Bild des Projektes zu machen.

Für: Erwachsene

Informationen: Jörg Wunn, wunn@gffb.de

Eintritt: frei

Veranstalter: GFFB gGmbH

Dienstag, 14. November 2017

14:00–16:00 Uhr

GFFB gGmbH, Mainzer Landstr. 349, 3.OG,
60326 Frankfurt am Main, Gallus

**Spielenachmittag – Frankfurter SeniorInnen und
Geflüchtete aus aller Welt**

Die GFFB gGmbH initiiert mit dem Kooperationsprojekt der Seniorenagentur Frankfurt und „Wir sind Frankfurt“ eine Plattform zum Kennenlernen und Austausch. Bei einer Spielerunde inklusive Kaffee und Tee möchten wir zusammenbringen, was zusammengehört: Menschen, die Interesse haben, in einer spielerischen Atmosphäre neue Kulturen, Sprachen und Menschen kennenzulernen. Wir stellen die Spiele und helfen, Kommunikationsbrücken zu bauen. Für Verpflegung ist gesorgt.

Für: Erwachsene

Informationen: GFFB gGmbH, Iannis Wagner,
wirsindfrankfurt@gffb.de, 069/95 10 97-3 33; Seniorenagentur
Frankfurt, Manuel Rudolph, info@seniorenagentur-frankfurt.de,

Eintritt: frei, Anmeldung erforderlich

Veranstalter: GFFB gGmbH

Dienstag, 14. November 2017

18:00 Uhr

GFFB gGmbH, Mainzer Landstr. 349,
60326 Frankfurt am Main, Gallus

**Interkulturelle Hilfestellung in Rentenfragen –
Beratungsangebot für ältere MigrantInnen**

Die GFFB gGmbH ist seit diesem Jahr Träger des Projekts „Interkulturelle Hilfestellung in Rentenfragen“, das wir Interessierten genauer vorstellen möchten. Das Projekt wendet sich an MigrantInnen, die kurz vor oder im Rentenalter sind. Neben der praktischen Unterstützung, wie dem Ausfüllen von Formularen, steht die muttersprachliche Beratung älterer MigrantInnen aus den Ländern des ehemaligen Jugoslawiens, Italien, Spanien, Portugal, Griechenland, Marokko und der Türkei im Fokus.

Für: Erwachsene

Informationen: GFFB gGmbH, Lea Wissel,
info@seniorenagentur-frankfurt.de, 069/95 10 97-3 33

Eintritt: frei, Anmeldung erforderlich

Veranstalter: GFFB gGmbH

Dienstag, 14. November 2017

18:00–19:30 Uhr

Treffpunkt: Eingang „Valide-Sultan-Moschee“,
Kriegkstr. 45-49, Frankfurt am Main, Gallus

Rundgang durch eine Frankfurter Moschee

Die Moschee ist nicht nur Gotteshaus und Gebetsraum, sondern als Komplex mit sozialen und kulturellen Einrichtungen auch Forum des Austausches der Gemeindemitglieder. Wie aber lässt sich diese Aufgabe in der Diaspora realisieren? Wie können religiöse und soziale Aufgaben wahrgenommen werden, wenn das entsprechende Umfeld fehlt? Bitte beachten: Das Betreten der Moschee ist nur ohne Schuhe möglich. Kursleiter: Yusuf Colak.

Für: Erwachsene

Informationen: Christine Göllner,
christine.goellner.vhs@stadt-frankfurt.de, 069/2 12-3 98 37

Eintritt: 6 Euro, Anmeldung über die vhs erforderlich: Kursnummer: 0101-58

Veranstalter: vhs Frankfurt am Main

Mittwoch, 15. November 2017

10:00–14:00 Uhr

GFFB gGmbH, Mainzer Landstr. 349, Hinterhaus,
60326 Frankfurt am Main, Gallus

Integrierte Sprachförderung – Tag der offenen Tür



Kulturelle und sprachliche Vielfalt sind Chance und Herausforderung zugleich. Besonders der Erwerb einer Berufssprache ist für viele Menschen mit Migrationshintergrund mit Schwierigkeiten verbunden. Als Frankfurter Bildungsexpertin engagieren wir, die GFFB, uns mit einer berufsintegrierten Sprachförderung für den kultursensiblen und zielgruppenorientierten Aufbau fachsprachlicher Handlungskompetenz. Wir laden Sie herzlich dazu ein, unseren Sprachförderkräften einmal über die Schulter zu schauen!

Für: Erwachsene

Informationen: GFFB gGmbH, Maria Theresia Franz-Götz, Teamleitung Integrierte Sprachförderung, franz-goetz@gffb.de, 069/95 10 97-270

Eintritt: frei

Veranstalter: GFFB gGmbH

Donnerstag, 16. November 2017

09:00–11:00 Uhr

Paul-Hindemith-Schule, Schwalbacher Str. 71–77,
60326 Frankfurt am Main, Gallus

**Zeitzeuginnengespräch und Film: HAYMATLOZ –
Zuflucht in die Türkei**



Zeitzeuginnengespräch mit Ingrid Oppermann an Schulen, die nach EmigrantInnen benannt sind, die in die Türkei auswanderten. Der Vater der Zeitzeugin, Wolfgang Gleissberg, fand 1934 in Istanbul Zuflucht. Nach seiner Remigration war er Leiter der Frankfurter Sternwarte. Gäste sind herzlich willkommen.

Für: Kinder ab 11 Jahren

Informationen: Angelika Rieber, kontakt@juedisches-leben-frankfurt.de, 06171/37 74; Gretel Ghamsharick, gretel.ghamsharick@kultus.hessen.de; Nadja Schäfer, nadja.schaefer@kultus.hessen.de, 0176/47 58 32 01

Eintritt: frei, Anmeldung erforderlich

Veranstalter: Projekt Jüdisches Leben in Frankfurt e.V.

Alle Veranstaltungen nach Datum ab Seite 8

Donnerstag, 16. November 2017

10:00–13:00 Uhr

GFFB gGmbH, Mainzer Landstr. 349,
60326 Frankfurt am Main, Gallus



Interkultureller Workshop

Die GFFB gGmbH lädt ein zu einem Workshop zum Thema Interkulturalität. Was bedeutet Interkulturalität und wie kann sie gelebt werden, insbesondere in einer internationalen Stadt wie Frankfurt? Geleitet wird der Workshop von Geschäftsführerin Barbara Wagner. Im Rahmen des dreistündigen Programms sollen die Kursteilnehmenden für die komplexen Fragen und Anforderungen, die eine interkulturelle Gesellschaft mit sich bringt, sensibilisiert werden.

Für: Erwachsene

Informationen: Iannis Wagner, wagner3@gffb.de,
069/95 10 97-1 28

Eintritt: frei, Anmeldung erforderlich

Veranstalter: GFFB gGmbH

Donnerstag, 16. November 2017

17:00–18:00 Uhr

GFFB World Café, Mainzer Landstr. 349, Hinterhaus,
60326 Frankfurt am Main, Gallus



Lesung von Arian Anwari aus ihrem Buch „Attan – die Drehung des Lebens“

Das Buch beschäftigt sich mit der Fluchtgeschichte der Autorin und ihren Erfahrungen mit der Integration in Deutschland. Sie beschreibt die Schwierigkeiten, die sie während ihrer Flucht erfahren hat, aber auch die Herzlichkeit, mit der sie empfangen wurde.

Für: familienfreundlich

Informationen: Iannis Wagner, wagner3@gffb.de,
069/95 10 97-1 28

Eintritt: frei, wir freuen uns über Spenden

Veranstalter: GFFB gGmbH

Freitag, 17. November 2017

9:00–11:30 Uhr

**MoniKaffee, Kostheimerstr. 15, 60326 Frankfurt am Main,
Gallus**

Kultur-Wellness-Frühstück

Bei einem leckeren Frühstück und vielen interessanten Gesprächen wollen wir uns mit Brötchen und anderen Leckereien verwöhnen lassen! Gemeinsam werden wir auf das Thema „Meine Kultur – deine Kultur“ eingehen und uns über die Gemeinsamkeiten und Unterschiede austauschen.

Für: familienfreundlich

Informationen: Laura Späth-Hölzinger,
monikahaus@skf-frankfurt.de, 069/97 38 23-0

Eintritt: 2 Euro Erwachsene, 1 Euro Kinder ab 4 Jahre

Veranstalter: Familienzentrum Monikahaus

GINNHEIM

Dienstag, 7. November 2017

19:30 Uhr

**Nachbarschaftszentrum Ginnheim, Ginnheimer Hohl 14,
60431 Frankfurt am Main, Ginnheim**

**Film und Diskussion: „As I open my eyes“/
„Kaum öffne ich die Augen“, von Leyla Bouzid**



Der Film „As I open my eyes“ der tunesischen Filmemacherin Leyla Bouzid erzählt die Geschichte der jungen Rebellin Farah, die – wie viele in der Zeit, die oft als Arabischer Frühling bezeichnet wird – auf die Straße ging, um die Dinge zu ändern. Das vibrierende Porträt einer jungen Frau, die gegen männliche Strukturen Sturm läuft, abhebt und auf den Boden der Realität fällt. Im Anschluss an den Film gibt es Getränke und einen Imbiss. Es besteht Gelegenheit zu Austausch und Begegnung.

Für: Erwachsene

Informationen: Monika Westmeyer, info@nbz-ginnheim.de,
069/53 05 66 79



Eintritt: 3 Euro, Anmeldung erforderlich

Veranstalter: Nachbarschaftszentrum Ginnheim

GRIESHEIM

Dienstag, 7. November 2017

10:00–11:00 Uhr

Stadtteilbibliothek Griesheim, Schwarzerlenweg 57,
65933 Frankfurt am Main, Griesheim



.....
**Viele Sprachen – viele Bücher: „Heule-Eule“
von Paul Friester und Philippe Goossens**
.....

Wir lesen eine beliebte Geschichte zusammen in Deutsch und Türkisch. Die VorleserInnen sind MuttersprachlerInnen. Auch in der anschließenden Kreativaktion und der Diskussion zum Buch geht es zweisprachig zu. In Kooperation mit dem Zentrum Familie im Haus der Volksarbeit e.V. Teilnahme nur mit Voranmeldung. Für Kinder ab 4 Jahren.

Für: familienfreundlich

Informationen: Mareike Born, mareike.born@stadt-frankfurt.de,
069/38 16 17

Eintritt: frei, Anmeldung erforderlich

Veranstalter: Stadtbücherei Frankfurt, Stadtteilbibliothek Griesheim, in Kooperation mit dem Zentrum Familie im Haus der Volksarbeit e.V.

Freitag, 10. November 2017

19:00–21:00 Uhr

Stadtteilbibliothek Griesheim, Schwarzerlenweg 57,
65933 Frankfurt am Main, Griesheim



.....
**„Das tapfere Schneiderlein“ – nach einem Märchen
der Brüder Grimm**
.....

Familienleseabend für Kinder ab 6 Jahren und ihre Familien. Das Märchen wird als Kamishibai gezeigt und in verschiedenen Sprachen vorgelesen. Danach werden Eltern und kleinere Kinder gemeinsam kreativ. Die größeren Kinder üben ein Theaterstück ein, das zum Abschluss aufgeführt wird.

Für: familienfreundlich

Informationen: Ursula Kunzler,
ursula.kunzler@stadt-frankfurt.de, 069/38 16 17

Eintritt: frei

Veranstalter: Stadtbücherei Frankfurt am Main, Stadtteilbibliothek Griesheim

Donnerstag, 16. November 2017

10:00–12:00 Uhr

Internationaler Bund/fema-Treffpunkt für Mädchen und Frauen, Alte Falterstr. 24, 65933 Frankfurt am Main, Griesheim

Frauenfest in Griesheim



Clash der Kulturen?! Eine Mischung oder ein Nebeneinander der Kulturen? Geht das: Heimat bewahren und die neue Heimat entdecken? Wie sieht Ihr „Kultur-Leben“ heute in Frankfurt aus? Was ist wichtig geblieben? Was hat sich verändert? Wir wollen es wissen: Kommen Sie mit dem, was Ihnen wichtig ist – Kleidung, Essen, Haartracht, Spiele, Musik, ... Teilen Sie Ihre Kultur, Ihr Wissen, Ihre Besonderheiten mit anderen. Die Entdeckungsreise durch verschiedene Länder beinhaltet ein gemeinsames Buffet.

Für: Erwachsene

Informationen: Angelika Rohde, Fachstelle Familienbildung im Kinder- und Familienzentrum Griesheim, angelika.rohde@frankfurt-evangelisch.de

Eintritt: frei

Veranstalter: IB Südwest gGmbH Frankfurt am Main; Kinder- und Familienzentrum Griesheim, Fachstelle Familienbildung, Evangelischer Regionalverband Frankfurt am Main, in Kooperation mit Quartiersmanagement Griesheim; fema-Treffpunkt für Mädchen und Frauen; Sozialräumliche Familienbildung im Zentrum Familie/Haus der Volksarbeit e.V.

GUTLEUTVIERTEL

Montag, 6. November 2017

18:30 Uhr

Evangelische Hoffnungsgemeinde, Hafenstr. 5, 60327 Frankfurt am Main, Gutleutviertel

Kurzfilm-Abend im Gutleutviertel



Das „Gutleutviertel“ ist ein Biotop der Kulturen: multikulturell, von arm bis reich, von Einfamilienhäusern bis hin zu Großindus-



trie. Zwischen Autobahn, Zug und Wasser leben auf der recht lang gezogenen Fläche etwa 7.000 Menschen unterschiedlichster Herkunft. Kurze Filme über Orte und AnwohnerInnen zeigen das Leben im Viertel aus Sicht der BewohnerInnen.

Für: familienfreundlich

Informationen: Nadine Tannreuther,
dasgutleutviertel@gmail.com, 0157/55 42 41 36

Eintritt: frei, wir freuen uns über Spenden

Veranstalter: Nadine Tannreuther, Schlagstraße 14,
65193 Wiesbaden

HEDDERNHEIM

Sonntag, 5. November 2017

13:00–18:00 Uhr

Erziehungszentrum Maria, Oberschelder Weg 27a,
60439 Frankfurt am Main, Heddernheim

Kulinarische Reise durch Iran und Türkei

Auf der Veranstaltung werden türkische und iranische Gerichte angeboten. Die Gäste erfahren viel über die Spezialitäten in den Städten der Türkei und des Irans. Die Rezepte der leckeren türkischen und iranischen Gerichte stehen den BesucherInnen zur Verfügung.

Für: familienfreundlich

Informationen: Fatemehsadat Fatemi, info@ez-maria.de,
0176/81 55 65 72, 0176/43 37 21 37

Eintritt: frei, wir freuen uns über Spenden, Anmeldung erforderlich

Veranstalter: Erziehungszentrum Maria

Donnerstag, 9. November 2017

14:30 Uhr

Begegnungszentrum Heddernheim, Aßlarer Str. 3,
60439 Frankfurt am Main, Heddernheim



„Ein letztes Mal“, szenische Lesung zum Thema Demenz, Regie Adreina Conti

Das Ehepaar Marie und Karl ist oft in den Urlaub ans Meer gefahren. Nun verliert Karl sein Gedächtnis. Doch einmal soll es

noch so sein wie früher: Beide fahren ans Meer in das gleiche Hotel wie einst. Marie muss sich an die Veränderungen ihres Mannes anpassen und lernen, einen neuen Umgang mit ihm zu finden.

Für: Erwachsene

Informationen: Sybille Vogl,
sybille.vogl@frankfurter-verband.eu, 069/57 71 31

Eintritt: frei

Veranstalter: Initiative Demenzfreundliches Quartier im
Begegnungszentrum Heddernheim

Donnerstag, 16. November 2017

18:00–22:00 Uhr

**Jugendladen Heddernheim, Heddernheimer Landstr. 4–6,
60439 Frankfurt am Main, Heddernheim**

Poetry Slam

Der Poetry Slam im Jugendladen Heddernheim ist eine Einladung für alle Jugendlichen und jungen Erwachsenen, sich wieder mehr durch literarische Formen auszudrücken. Sie sind eingeladen, sich Gedanken zu machen über die Wichtigkeit der eigenen Worte und die verschiedenen Themen, die durch die Zeit reisen. Jeder Mensch, der einen literarischen, gerne selbst erdachten Text vortragen möchte, ist eingeladen, sich an dem Projekt zu beteiligen. Also ran an die Stifte, hoch die Papiere und den Gedanken freien Lauf lassen.

Für: familienfreundlich

Informationen: Chris Weber,
jugendladen-heddernheim@frankfurt-evangelisch.de,
069/52 96 68

Eintritt: frei

Veranstalter: Evangelischer Verein für Jugendsozialarbeit in
Frankfurt am Main e.V., Jugendladen Heddernheim

HÖCHST

Samsatg, 4. November 2017

14:00–17:00 Uhr

vhs Frankfurt am Main, Zentrum West im BIKUZ,
Michael-Stumpf-Str. 2, 65929 Frankfurt am Main, Höchst

**Traditionelle Chinesische Medizin – gesund durch
die vier Jahreszeiten: Herbst-Workshop**

Längst setzen viele FrankfurterInnen neben der westlichen Schulmedizin auch auf Heilmethoden aus ganz unterschiedlichen Kulturen. In unserem Herbst-Workshop lernen Sie, wie Qigong-Übungen, Shiatsu-Selbstmassage und Akupressur dabei helfen können, Heuschnupfen und Winterdepression vorzubeugen. Sie lernen zudem Kräuter und einfache Hausmittel kennen, die das Immunsystem bei der Bekämpfung beginnender Erkältungen unterstützen. Kursleitung: Anne Hardy.

Für: Erwachsene

Informationen: Gianna König,
gianna.koenig.vhs@stadt-frankfurt.de, 069/2 12-7 05 72

Eintritt: 18 Euro, Anmeldung über die vhs erforderlich,
Kursnummer 3028-51W

Veranstalter: vhs Frankfurt am Main

Sonntag, 5. November 2017

12:00–15.00 Uhr

Gurdwara Sikh Center, Silostr. 64, 65929 Frankfurt am Main,
Höchst

Exkursion in die Gebetsstätte der Sikhs, die „Gurdwara“

Die 500 Jahre junge Sikh-Religion (Sikhi) aus Nordindien gilt weltweit mit über 20 Millionen AnhängerInnen als fünftgrößte Religion. Sie zeichnet sich durch eine an Weisheit orientierte und ganzheitliche Lebensführung mit Gottesbewusstsein aus. Sikhs sind an ihrem kunstvollen Turban zu erkennen. In der Rhein-Main-Metropole leben einige tausend Sikhs. Zu einer Begegnung in der Sikh-Gemeinde laden wir Sie herzlich ein. Bitte bringen Sie eine Kopfbedeckung mit (Schal, Tuch oder ein Stück Stoff).

Für: Erwachsene

Informationen: Rajbir Kaur, rajbir-kaur@hotmail.de,
0172/7 75 04 78

Eintritt: frei

Veranstalter: Gurdwara Sikh Center

Dienstag, 7. November 2017

15:00–17:00 Uhr

Caritasverband Frankfurt e.V., Königsteiner Str. 8, 2. OG,
65929 Frankfurt am Main, Höchst

**Bolek i Lolek. Polnisch-deutscher Spielenachmittag
für Familien**

Kommen Ihnen Namen wie Bolek und Lolek bekannt vor? Das sind Hauptfiguren eines der bekanntesten Kindermärchen in Polen. Wir laden Sie herzlich zu einem offenen Familientreff ein. Es werden polnische Märchen gelesen, Lieder gesungen und Spiele gespielt. Die Veranstaltung wird in polnischer und deutscher Sprache geführt. Eine Auswahl an polnischen Spezialitäten und Süßigkeiten rundet den Nachmittag ab.

Für: familienfreundlich

Informationen: Katarzyna Nurkiewicz,
katarzyna.nurkiewicz@caritas-frankfurt.de; Eliza Micka,
eliza.micka@caritas-frankfurt.de, 069/31 40 88-0

Eintritt: frei

Veranstalter: Caritasverband Frankfurt e.V.

Mittwoch, 8. November 2017

15:30–17:30 Uhr

Evangelisches Familienzentrum, Eltern-Kind-Café,
Dalberghaus, Bolongarstr. 186, 65929 Frankfurt am Main,
Höchst

**Kinder in verschiedenen Sprachwelten –
Informationsveranstaltung für Eltern und Familien**

Viele Kinder werden in mehreren Sprachen und in verschiedenen Kulturen groß. Darin liegen große Chancen und manchmal auch Anstrengungen. Wie findet Sprachentwicklung statt? Wie ist es für Kinder, mit zwei oder drei Sprachen aufzuwachsen? Worauf sollten Sie als Eltern achten und wie können Sie Ihre Kinder unterstützen? Vielleicht haben Sie noch weitere Fragen, die Sie gerne stellen können. Es referiert Ilham Chaoui, Logopädische Praxis Sandkamp-Nobbe und Chaoui in Frankfurt-Griesheim.

Für: Erwachsene



Informationen: Natascha Schröder-Cordes,
natascha.schroeder-cordes@frankfurt-evangelisch.de;
Judith Rosner, judith.rosner@frankfurt-evangelisch.de,
069/7 59 36 72 83, 069/7 59 36 72 10

Eintritt: frei

Veranstalter: Evangelischer Regionalverband Frankfurt am Main, Evangelisches Familienzentrum und Evangelisches Zentrum für Beratung in Höchst

Mittwoch, 8. November 2017

16:00–22:00 Uhr

**Jugend- und Kulturzentrum Höchst, Palleskestr. 2,
65929 Frankfurt am Main, Höchst**

Zaubern mit Gewürzen

Frankfurter Jugendliche unterschiedlicher Herkunft begegnen sich, lernen sich kennen und tauschen sich aus. Kultur (er)leben wir sinnlich in einem Kochworkshop, in welchem wir in die Welt der Gewürze eintauchen und durch genussvolles Riechen, Schmecken und Kochen altbekannte Gerichte neu erleben. Barrierefrei nach Rücksprache.

Für: Jugendliche ab 14 Jahren

Informationen: Astrid Feist,
info.jukuzhoechst@stadt-frankfurt.de, 069/2 12-4 57 85,
069/2 12-4 56 70

Eintritt: 5 Euro, Anmeldung erforderlich

Veranstalter: Jugend- und Kulturzentrum Höchst

Samstag, 11. November 2017

10:00–15:30 Uhr

**vhs Frankfurt am Main, Zentrum West im BIKUZ,
Michael-Stumpff-Str. 2, 65929 Frankfurt am Main, Höchst**

Gleich und doch verschieden – vom Umgang mit Diversität – Workshop

Alle Menschen sind gleich. Nicht nur vor dem Gesetz, auch unsere DNA überschneidet sich zu 99 Prozent. Und doch ist jeder Mensch ein Individuum mit eigener Sicht auf die Welt. Diese hängt von der Kultur des Herkunftslandes, dem Alter, dem Geschlecht oder der Religion ab. Wir formulieren eine griffige Definition von Diversität, wenden sie auf Gemeinsamkeiten und Unterschiede der Teilnehmenden an und erörtern Konsequenzen für Arbeit und Privatleben. Kursleiter: Sebastian Arnoldi.

Für: Erwachsene

Informationen: Susanne Boelke-Werner,
susanne.boelke-werner.vhs@stadt-frankfurt.de,
069/2 12-4 56 67

Eintritt: 24 Euro, Anmeldung über die vhs erforderlich,
Kursnummer: 0103-50

Veranstalter: vhs Frankfurt am Main

Samstag, 18. November 2017

19:00 Uhr

KulturKeller Höchst, Petra Klumpp, Bolongarostr. 186,
65929 Frankfurt am Main, Höchst

Theaterprojekt BusStop – Erlebtes zu Rassismus, Vorurteilen und dem alltäglichen Wahnsinn

In selbst verfassten Szenen werden Vorurteile und zunehmende Fremdenfeindlichkeit thematisiert. Dies zeigt sich an einer Bushaltestelle in scheinbar ganz alltäglichen Begegnungen. Die Mitwirkenden haben Migrationshintergrund oder sind „alteingesessene“ FrankfurterInnen von jung bis alt.

Für: familienfreundlich

Informationen: Klaus Baumgarten,
klaus.baumgarten@cafe-mouseclick.de, 069/31 24 18

Eintritt: frei, wir freuen uns über Spenden, Anmeldung erforderlich

Veranstalter: PakBann e.V. „Deutsch-Pakistanische Begegnungen“; Bunter Tisch – Höchst Miteinander; Begegnungs- und Servicezentrum Höchst des Frankfurter Verbandes e.V.

Sonntag, 19. November 2017

12:00–14:30 Uhr

Gurdwara Sikh Center, Silostr. 64, 65929 Frankfurt am Main,
Höchst

Besuch der Sikh-Gemeinde

Im Rhein-Main Gebiet leben mehrere Tausend Sikhs. Die Sikh-Religion, in deren Zentrum zeitlose spirituelle Weisheiten stehen, kennen allerdings nur wenige. Dabei zählt sie mit über 25 Millionen AnhängerInnen weltweit zu den Weltreligionen. Zu einer Begegnung in der Sikh-Gemeinde mit einer Einführung in die Grundeinsichten, einem gemeinsamen Essen und einer Frage-Antwort-Runde laden wir Sie herzlich ein. Bitte bringen Sie eine Kopfbedeckung mit (Schal oder ein Stück Stoff, keine Hüte und Mützen).



Für: Erwachsene

Informationen: Christine Göllner,
christine.goellner.vhs@stadt-frankfurt.de, 069/2 12-3 98 37

Eintritt: frei, Anmeldung über die vhs erforderlich,
Kursnummer 0101-59

Veranstalter: vhs Frankfurt am Main

INNENSTADT

Samstag, 4. November 2017

15:00 Uhr

Freies Deutsches Hochstift – Frankfurter Goethe Museum,
Großer Hirschgraben 23–25, 60311 Frankfurt am Main,
Innenstadt

Italien und ItalienerInnen im Goethe-Museum

Johann Wolfgang von Goethe war nie wieder so glücklich wie in den malerischen Landschaften und Städten Italiens. Schon in seiner Jugend in Frankfurt brachte ihm sein Vater das Land nahe. Zudem gehörten ItalienerInnen wie die Familie Brentano hier in Frankfurt zu den EinwanderInnen der ersten Stunde. Gehen Sie mit uns auf eine Entdeckungsreise durch die Gemäldegalerie.

Für: Erwachsene

Eintritt: frei, max. 20 Teilnehmende.

Veranstalter: Freies Deutsches Hochstift –
Frankfurter Goethe Museum

Sonntag, 5. November 2017

15:00–19:00 Uhr

Café Alte Backstube, Dominikanergasse 7,
60311 Frankfurt am Main, Innenstadt



Wir spielen auf Polnisch – gramy w Polski

Wir laden Kinder ab 6 Jahren, Jugendliche und ihre Familien zu unserem deutsch-polnischen Spielenachmittag ein. Bei Gesellschafts- und Rätselspielen werden wir die Besonderheiten von Deutsch und Polnisch entdecken. Zu unserer Veranstaltung kannst du auch dein Lieblingsspiel mitbringen. Wer kein Polnisch spricht, den unterstützen unsere Vereinsmitglieder. Im Anschluss werden wir einen Wettbewerb mit kleinen Preisen

anbieten. Kaffee und leckeren Kuchen gibt es gegen ein kleines Entgelt.

Für: familienfreundlich

Informationen: Marta Tadrowski, m.tad@t-online.de;
Katarzyna Glowalla, katarzyna.glowalla@krasnale.de

Eintritt: frei, wir freuen uns über Spenden

Veranstalter: Bundesvereinigung der Polnischlehrkräfte e.V.

Montag, 6. November 2017

19:30–21:30 Uhr

Club Voltaire, Kleine Hochstr. 5, 60313 Frankfurt am Main, Innenstadt

Der Frieden ist immer mehr bedroht - wie können wir ihn in und aus Frankfurt heraus stärken?

Wolfgang Lieberknecht von der hessischen Initiative Black&White stellt die vielschichtige Aufgabe der Friedensarbeit an Hand des Zivilisatorischen Hexagons von Friedensforschern vor. Dieses Hexagon definiert sechs Bausteine, die in jedem Land und weltweit den Frieden garantieren können. Einer davon ist die soziale Gerechtigkeit. Wie kann auch die Zusammenarbeit mit MigrantInnen die Friedensarbeit bereichern? Vegetarische Spezialitäten werden für das leibliche Wohl der Teilnehmenden angeboten.

Für: Erwachsene

Informationen: Roman Poeschke, Forum für mehr Integration e.V., und Wolfgang Lieberknecht, Initiative Black&White e.V., forumfmintegration@gmail.com, 069/71 37 45 98

Eintritt: frei, wir freuen uns über Spenden

Veranstalter: Initiative Black&White e.V.;
Forum für mehr Integration e.V.

Dienstag, 7. November 2017

17:00–19:00 Uhr

Gesundheitsamt, Breite Gasse 28, Auditorium,
60313 Frankfurt am Main, Innenstadt

Alles Ansichtssache? Gesundheit und Krankheit im interkulturellen Kontext



Wann fühlen Sie sich gesund? Was bedeuten für Sie Krankheit und Gesundheit? Fragen wie diese sind eng mit verschiedenen subjektiven Sichtweisen, Erfahrungen und soziokulturellen Ein-



flussfaktoren verbunden. Gemeinsam mit der Ethnologin Prof. Dr. Verena Keck werden VertreterInnen mit unterschiedlichem kulturellen Hintergrund diese Fragen sowie damit verbundene Auswirkungen auf die Gesundheitsversorgung diskutieren.

Für: Erwachsene

Eintritt: frei

Veranstalter: Gesundheitsamt der Stadt Frankfurt am Main

Dienstag, 7. November 2017

19:30–21:30 Uhr

**Evangelisches Stadtdekanat Frankfurt am Main im
Dominikanerkloster, Kurt-Schumacher-Str. 23,
60311 Frankfurt am Main, Innenstadt**

Grenzgänger – eine Veranstaltung des Dialogs der Religionen

Jede Grenze eröffnet die Ahnung dessen, was jenseits von ihr liegt. Es gibt Menschen, die in besonderer Weise mit dem Wesen von und dem Umgang mit Grenzen vertraut sind. Sie kennen beide Seiten und versuchen, sie zu leben. Solche Menschen kennenzulernen, ist immer eine Bereicherung des eigenen Lebens und kann ungeahnte Möglichkeiten und Perspektiven eröffnen. Sie sind eingeladen, an diesem Abend mit GrenzgängerInnen zwischen den Religionen ins Gespräch zu kommen.

Für: Erwachsene

Informationen: Christine Göllner,
christine.goellner.vhs@stadt-frankfurt.de, 069/2 12-3 98 37

Eintritt: 6 Euro, Anmeldung über die vhs erforderlich,
Kursnummer: 0101-60

Veranstalter: vhs Frankfurt am Main

Donnerstag, 9. November 2017

10:00–17:00 Uhr (ganztägig)

**Café Alte Backstube, Dominikanergasse 7,
60311 Frankfurt am Main, Innenstadt**

Spiellust – Spielfrust?

Spiele gibt es in allen Kulturen. Wir wollen gemeinsam Spiele aus aller Welt spielen, neue Spiele kennenlernen und ins Gespräch kommen. Eigene Spiele können gerne mitgebracht werden. Nach Anmeldung besorgen wir auch Ihr Lieblingsspiel. Zudem wird das Thema „Spielsucht“ in den Blick genommen. Parallel zeigen wir den Film „Warum kann Alkohol für mich gefährlich werden?“ auf Deutsch, Englisch, Arabisch, Dari und Tigrinya.

Für: Erwachsene und Jugendliche ab 12 Jahren

Informationen: Veit Wennhak, Ralf Hölzel,
suchtberatung@frankfurt-evangelisch.de, 069/15 05-90 30

Eintritt: frei, Anmeldung für Gruppen erforderlich

Veranstalter: Evangelischer Regionalverband Frankfurt am
Main, Evangelische Suchtberatung

Samstag, 11. November 2017

15:00 Uhr

Freies Deutsches Hochstift – Frankfurter Goethe Museum,
Großer Hirschgraben 23–25, 60311 Frankfurt am Main,
Innenstadt

Interkulturelle Spurensuche im Goethe-Museum

Die „Goethe-Zeit“ war ein Zeitalter der Neugier. Viele Menschen aus Europa, wie unter anderem Alexander von Humboldt, erforschten ferne Länder. Viele Frankfurter BürgerInnen konnten ihre Wohnungen im Stil exotischer Kulturen schmücken oder immer weitere Teile der Welt bereisen. Für Goethe wurde der interkulturelle Austausch zudem ein Herzensanliegen.

Für: Erwachsene

Eintritt: frei, max. 20 Teilnehmende

Veranstalter: Freies Deutsches Hochstift –
Frankfurter Goethe Museum

ab Montag, 13. November 2017 (bis Sonntag, 3. Dezember)

Mo–Fr 9:00–18:00 Uhr, Sa+So 10:00–18:00 Uhr

Römerhalle im Frankfurter Römer, Römerberg,
60311 Frankfurt am Main, Innenstadt

Internationale Kinder- und Jugendbuchausstellung Frankfurter LeseEule, Thema: Religionen

Die Kinder- und Jugendbuchausstellung Frankfurter LeseEule präsentiert circa 800 Bücher, davon etwa 100 in anderen Sprachen oder zweisprachig und etwa 100 Bücher rund um die Religionen der Welt. Begleitet wird die Ausstellung von einem umfangreichen Rahmenprogramm. Das Programmheft und nähere Informationen sind ab Mitte September einzusehen unter: www.kinderkultur-frankfurt.de.

Für: familienfreundlich

Informationen: Andrea Breu, Jugend- und Sozialamt,
51.15 Planung und Entwicklung/Team Politische und kulturelle
Bildung, andrea.breu@stadt-frankfurt.de,
leseeeule@stadt-frankfurt.de, 069/2 12-3 64 95



Eintritt: frei, Rahmenprogramm z. T. kostenpflichtig

Veranstalter: Jugend- und Sozialamt der Stadt
Frankfurt am Main

Montag, 13. November 2017

19:00–20:30 Uhr

Evangelisches Zentrum Rechneigrabenstraße,
Rechneigrabenstr. 10, 60311 Frankfurt am Main, Innenstadt



Integration – der Weg ist das Ziel

Die Tandems des MentorInnenprojekts „Socius“ für Geflüchtete und MigrantInnen stellen Videosequenzen vor, die sich mit dem Thema Integration aus verschiedenen Perspektiven beschäftigen. Aus eigener Erfahrung wissen sie, dass es im Alltag Hürden zu überwinden gilt. Davon und auch von ihren Erfolgen berichten sie. Im Anschluss sind alle Gäste eingeladen, zu den vorgestellten Themen zu diskutieren und ihre eigenen Erfahrungen und Sichtweisen einzubringen.

Für: Erwachsene

Informationen: Stephanie Höhle,
stephanie.hoehle@frankfurt-evangelisch.de, 069/9 21 05 66 81

Eintritt: frei

Veranstalter: Evangelischer Regionalverband
Frankfurt am Main

Donnerstag, 16. November

18:00 Uhr

DGB-Haus, Wilhelm-Leuschner-Str. 69–77,
Sitzungszimmer 3, 60311 Frankfurt am Main, Innenstadt



Wanderarbeitskräfte in Deutschland zwischen fairer Mobilität und Ausbeutung

Die Hoffnung auf besseres Leben treibt Wanderarbeitskräfte aus osteuropäischen Ländern nach Deutschland. Vor Ort stoßen sie jedoch auf Hungerlöhne und menschenunwürdige Arbeitsbedingungen. Mit einem Input über die Aktivitäten des Vereins sowie anschließender Diskussion möchten die MitarbeiterInnen des Europäischen Vereins für Wanderarbeiterfragen die Perspektive der Wanderarbeitskräfte vorstellen, die auf der Suche nach fairer Arbeit in die Lohndumpingfalle geraten.

Für: Erwachsene

Informationen: Ivan Ivanov, EVW, ivan.ivanov@emwu.org,
069/15 34 52 31

Eintritt: frei

Veranstalter: Europäischer Verein für Wanderarbeiterfragen e.V.

Freitag, 17. November 2017

19:00 Uhr

Haus am Dom, Domplatz 3, 60311 Frankfurt am Main,
Innenstadt

Vertrauen in die Vielfalt – Lesung & Klang



Zu einer Wort-Klang-Begegnung lädt der Literaturclub der Frauen aus aller Welt e.V. ein. Die Autorinnen lesen Lyrik und Prosa im Kanon ihrer Vielfalt. Musikalische Akzente setzt Shahram Moghaddam mit experimentellen Gitarrenklängen.

Für: Erwachsene

Informationen: Ingrid Walter, 0151/21 49 32 03;

Tamara Labas 0171/1 11 05 52, info@literaturclub-frauen.de

Eintritt: 5 Euro, ermäßigt 4 Euro

Veranstalter: Literaturclub der Frauen aus aller Welt e.V.;
Katholische Akademie Rabanus Maurus

Samstag, 18. November 2017

15:00–19:00 Uhr

Café Alte Backstube, Dominikanergasse 7,
60311 Frankfurt am Main, Innenstadt

Polen heute – Polska dzisiaj, Infoveranstaltung



Wir laden alle an „Polen heute“ interessierten Gäste herzlich ein. Wir möchten viele Facetten Polens präsentieren und unsere Gäste zum Ideenaustausch motivieren. Was wissen wir über Polen? Über seine Geschichte, Literatur, Kultur und Wirtschaft? Warum lohnt es sich, Polen zu besuchen? Wir werden unseren Gästen Polen zweisprachig (deutsch-polnisch) und visuell näherbringen. Es gibt einen Wettbewerb über Polen mit kleinen Preisen. Kaffee und leckeren Kuchen gibt es gegen ein kleines Entgelt.

Für: Erwachsene

Informationen: Christoph Tadrowski, info@pl-journalisten.de;
Marta Tadrowski, m.tad@t-online.de

Eintritt: frei, wir freuen uns über Spenden

Veranstalter: Polnische Journalisten in Deutschland e.V.

NIED

Sonntag, 19. November 2017

11:00 Uhr

Kath. Pfarrkirche St. Markus, Mainzer Landstr. 789,
65933 Frankfurt am Main, Nied



Gottesdienst der Nationen: „Aus allen Nationen und Stämmen, Völkern und Sprachen“, (Offb 7,9)

In der katholischen Stadtkirche, als Teil der Frankfurter Stadtgesellschaft, finden sich christliche Kulturen verschiedener Sprachen und Nationen wieder, die untereinander und mit anderen Kulturen der Stadtgesellschaft (religiöser und nichtreligiöser Art) das Gespräch und die Zusammenarbeit suchen. Dies ist Selbstverständnis und Herausforderung zugleich! Im Anschluss findet eine Begegnung bei Speisen und Getränken statt.

Für: familienfreundlich

Informationen: Pfarrer Rolf Glaser,
r.glaser@mariaehimmelfahrt-ffm.de, 069/38 16 06

Eintritt: frei

Veranstalter: Katholische Pfarrgemeinde Nied; Eritreisch-katholische Gemeinde; Französischsprachige Katholische Gemeinde Frankfurt am Main; Italienisch-Katholische Gemeinde Höchst; Polnisch-Katholische Gemeinde Frankfurt am Main; Slowakisch-Katholische Gemeinde Frankfurt am Main

NIEDER-ESCHBACH

Montag, 6. November 2017

15:00–19:00 Uhr

Jugendhaus am Bügel & Mädchentreff am Bügel,
Ben-Gurion-Ring 35–37, 60437 Frankfurt am Main,
Nieder-Eschbach



„MalZeit“ – wir hauchen La Catrina Leben ein

La Catrina ist eine mexikanische Skulptur, die Teil des Festes „Tag der Toten“ ist. Das ist jedoch kein trauriger Tag, sondern ein Freudentag mit Musik und Tanz, Speis und Trank. So sehen auch die Skulpturen aus, bunte und freundliche Skelette. Wir wollen an diesem Nachmittag unsere eigenen Catrinas aufs Pa-

pier bringen. Bitte mitbringen: Kleidung, die schmutzig werden darf und Freude am Kreativsein. Mit Schminkstation.

Für: Kinder und Jugendliche

Informationen: Svenja Klemen,
jugendhaus-am-buegel@frankfurt-evangelisch.de,
069/5 07 73 95

Eintritt: frei, wir freuen uns über Spenden

Veranstalter: Evangelischer Verein für Jugendsozialarbeit in Frankfurt am Main e.V., Jugendhaus am Bügel & Mädchentreff am Bügel

Freitag, 17. November 2017

14:00–18:00 Uhr

**Kinderhaus am Bügel, Ben-Gurion-Ring 16,
60437 Frankfurt am Main, Nieder-Eschbach**

So könnte es gewesen sein ...



Workshop für Kinder von 6–12 Jahren

Wir entwickeln zusammen ein Märchen, das inspiriert ist von unseren eigenen Herkunftsgeschichten und unseren eigenen kulturellen Erfahrungen. Gemeinsam schreiben wir einen Text und illustrieren diesen, sodass am Ende ein Buch entsteht, das alle multikulturellen Einflüsse der beteiligten SchriftstellerInnen und KünstlerInnen vereint und für alle einsehbar in der Einrichtung verbleibt.

Für: Kinder

Informationen: Dominique Depner,
kinderhaus-am-buegel@frankfurt-evangelisch.de,
069/5 07 56 05

Eintritt: frei

Veranstalter: Evangelischer Verein für Jugendsozialarbeit in Frankfurt am Main e.V., Kinderhaus am Bügel

NIEDERRAD

Dienstag, 14. November 2017

10:00–11:00 Uhr

Stadtteilbibliothek Niederrad, Kniebisstr. 25,
60528 Frankfurt am Main, Niederrad



Viele Sprachen – viele Bücher: „The very hungry Caterpillar“/„Die kleine Raupe Nimmersatt“ von Eric Carle

Wir lesen eine beliebte Geschichte zusammen in Deutsch und Englisch. Die VorleserInnen sind MuttersprachlerInnen. Auch in der anschließenden Kreativaktion und der Diskussion zum Buch geht es zweisprachig zu. Für Kinder ab 4 Jahren.

Für: Kinder

Informationen: Sonja Jacobi, sonja.jacobi@stadt-frankfurt.de, niederrad@stadtbuecherei.frankfurt.de, 069/2 12-4 16 80

Eintritt: frei, Anmeldung erforderlich

Veranstalter: Stadtbücherei Frankfurt, Stadtteilbibliothek Niederrad, in Kooperation mit dem Zentrum Familie im Haus der Volksarbeit e.V.

NIEDERURSEL

Samstag, 11. November 2017

19:00 Uhr

Dietrich-Bonhoeffer-Kirche, Thomas-Mann-Str. 10,
60439 Frankfurt am Main, Niederursel



Tanztheater: Farben des Lebens – wir leben jetzt!

Viele Farben, eine Menschheit – Geflüchtete, MigrantInnen, die schon länger in Deutschland leben, und Einheimische. Eine außergewöhnliche Tanztheaterproduktion der Interkulturellen Werkstatt e.V. mit dem UeberBruecken Kollektiv, Frankfurt am Main. Tanz, Theater, Bodypainting, Marionettentheater, Stelzenlaufen, Malen, digitale Video- und Fotokunst, Maske und Akrobatik. Für alle, die Farben lieben, gern Abenteuer erleben und sich nicht vor Herausforderungen scheuen!

Für: Erwachsene

Information: Christa Hengsbach,
christahengsbach@gmail.com, Frank Handeler,
fhandeler@gmail.com, 0151/23 34 26 68

Eintritt: frei, wir freuen uns über Spenden

Veranstalter: Interkulturelle Werkstatt e.V.

NORDEND

Donnerstag, 16. November 2017

16:00 Uhr

Treff 38, Stalburgstr. 38, 60318 Frankfurt am Main, Nordend

**Premiere: Guckst du! Junge FrankfurterInnen drehen
einen Film über ihre Alltagskultur**

BesucherInnen des Treff 38 und des Jugendmigrationsdienstes (JMD) des Evangelischen Vereins für Jugendsozialarbeit in Frankfurt am Main e.V., die in unterschiedlichen kulturellen Kontexten leben, produzieren gemeinsam einen Film über ihr alltägliches Leben in Frankfurt. Sie fangen Aspekte des kulturellen Lebens ein und präsentieren abschließend ihr Werk. Interessierte sind herzlich eingeladen. Jugendliche bereiten gemeinsam kleine Snacks vor und bieten Getränke an.

Für: familienfreundlich

Informationen: Stephanie Hopp,
treff38@frankfurt-evangelisch.de, 069/55 52 46

Eintritt: frei, wir freuen uns über Spenden

Veranstalter: Evangelischer Verein für Jugendsozialarbeit in Frankfurt am Main e.V., Treff 38, Jugendmigrationsdienst

Samstag, 18. November 2017

13:00–22:00 Uhr

Jugendhaus Heideplatz, Schleiermacherstr. 7,
60316 Frankfurt am Main, Nordend

Internationales Breakdancebattle „Refuse to lose 3“



Bereits zum dritten Mal findet das von der ASB Lehrerkooperative organisierte Breakdancebattle „Refuse to lose“ in Frankfurt statt. Die Breakdance-Kultur begreift sich als frei von Grenzen und Rassen, von Geschlecht und Alter. Deshalb soll auch in diesem Jahr wieder gemeinsam getanzt werden. Es gibt Musik von international bekannten DJs und DJanes. Es urteilen internationale Judges.



Für: familienfreundlich

Informationen: Petra Fuentes-Benzig,
petra.fuentes@lehrerkooperative.de, 069/97 06 36-33

Eintritt: 6 Euro

Veranstalter: ASB Lehrerkooperative gGmbH, Evangelischer Verein für Jugendsozialarbeit in Frankfurt am Main e.V., Jugendhaus Heideplatz

NORDWESTSTADT

Donnerstag, 9. November 2017

10:00 Uhr

Bibliothekszentrum Nordweststadt, Nidaforum 6,
60439 Frankfurt am Main, Nordweststadt



**Viele Sprachen – viele Bücher: „Heule-Eule“ von
Paul Friester und Philippe Goossens**

Wir lesen eine beliebte Geschichte zusammen in Deutsch und Türkisch. Die VorleserInnen sind MuttersprachlerInnen. Auch in der anschließenden Kreativaktion und der Diskussion zum Buch geht es zweisprachig zu. Für Kinder ab 4 Jahren.

Für: Kinder

Informationen: Johanna Schwanke,
johanna.schwanke@stadt-frankfurt.de, 069/2 12-3 23 14

Eintritt: frei, Anmeldung erforderlich

Veranstalter: Stadtbücherei Frankfurt, Bibliothekszentrum Nordweststadt, in Kooperation mit dem Zentrum Familie im Haus der Volksarbeit e.V.

Samstag, 11. November 2017

10:00–15:45 Uhr

vhs Nordwestzentrum, Tituscorso 7,
60439 Frankfurt am Main, Nordweststadt

Bollywood-Tanz-Workshop

Der Bollywood-Tanz ist eigentlich kein einheitlicher Tanzstil, sondern eine Mischung verschiedener Tanzrichtungen, mit Elementen aus Pop, HipHop, Disco-Dancing, Orientalischem Tanz und Bhangra. Dieser interkulturelle Stilmix vereint Osten und Westen, Tradition und Moderne zu einem neuen eigenständigen Genre. Der Tanz ist feurig, dynamisch und schildert die Liebe, Freude und Lust am Leben! Bitte mitbringen: Gymnastikkleidung und Tanzschlappchen.

Für: Erwachsene

Informationen: Helve Biermann,
helve.biermann.vhs@stadt-frankfurt.de, 069/2 12-3 79 64

Eintritt: 38 Euro, Anmeldung über die vhs erforderlich,
Kursnummer: 2242-52 Nord

Veranstalter: vhs Frankfurt am Main

Sonntag, 12. November 2017

14:00 Uhr

**Presbyterian Church of Ghana (Cantate Domino),
Ernst-Kahn-Str. 20, 60439 Frankfurt am Main,
Römerstadt/Nordweststadt**

Mehrsprachiger reformierter Gottesdienst



Diese Veranstaltung ist ein alljährlich stattfindender ökumenischer und mehrsprachiger Gottesdienst mit Abendmahl. Er wird von vielen Menschen und ChristInnen verschiedener Länder gemeinsam gestaltet. Trotz unterschiedlicher Herkunft und Traditionen werden viele Gemeinsamkeiten ihres Glaubens bei diesem Gottesdienst unverkennbar. Nach dem Gottesdienst wird gemeinsam gegessen. Köstlichkeiten und Spezialitäten aus den teilnehmenden Gemeinden und Ländern werden serviert.

Für: familienfreundlich

Informationen: Junita Rondonuwu Lasut,
junita.lasut@jki-rhein-main.de, 069/26 49 89 53;
Philip Apenteng, pilasys@aol.com, 0178/3 63 69 98,
06181/5 08 98 81

Eintritt: frei, wir freuen uns über Spenden

Veranstalter: Ev. Reformierte Gemeinde Frankfurt;
Ev. Französisch-reformierte Gemeinde; Presbyterian Church of
Ghana Frankfurt; Ungarische Reformierte Gemeinde Frankfurt;
Niederländische Kirche in Deutschland; Koreanische
Evangelische Gemeinde im Rhein-Main-Gebiet; Ev. Lutherisch.
St. Paulsgemeinde; Ev. Indonesische Kristusgemeinde Rhein-
Main; Evangelische Kirchengemeinde Cantate Domino

Montag, 13. November 2017

19:00–21:00 Uhr

**SAALBAU Titus Forum, Walter Möller Platz 2,
60439 Frankfurt am Main, Nordweststadt**

SIRTAKI – der beliebteste Tanz aus Griechenland



Beim Wort SIRTAKI reagieren viele Menschen mit Begeisterung. Alle wollen sie diesen beliebten Tanz nach der berühmten



Melodie von Mikis Theodorakis aus dem Film „Alexis Sorbas“ tanzen können. Dagmar von Garnier und Jens Klüsche vom Internationalen Tanzensemble Slawia zeigen diesen Tanz in einer einfachen und einer variationsreichen Form und zeigen auch Schritte aus dem griechischen Tanz HASAPIKOS, auf den der SIRTAKI ursprünglich zurückgeht. Geplant ist ein griechisch-deutsches Tanzfest.

Für: familienfreundlich

Informationen: Dagmar v. Garnier; Jens Klüsche 069/61 25 78

Eintritt: 8 Euro, ermäßigt 6 Euro, Jugendliche bis 18 Jahren frei

Veranstalter: Internationales Tanzensemble Slawia

Mittwoch, 15. November 2017

07:50-09:25 Uhr Uhr

Ernst-Reuter-Schule, Hammarskjöldring 17a,
60439 Frankfurt am Main, Nordweststadt



Zeitzeuginnengespräch und Film: HAYMATLOZ – Zuflucht in die Türkei

Zeitzeuginnengespräch mit Ingrid Oppermann an Schulen, die nach EmigrantInnen benannt sind, die in die Türkei auswanderten. Der Vater der Zeitzeugin, Wolfgang Gleissberg, fand 1934 in Istanbul Zuflucht. Nach seiner Remigration war er Leiter der Frankfurter Sternwarte. Gäste sind herzlich willkommen.

Für: Kinder ab 11 Jahren

Informationen: Angelika Rieber,

kontakt@juedisches-leben-frankfurt.de, 06171/37 74;

Gretel Ghamsharick, gretel.ghamsharick@kultus.hessen.de;

Nadja Schäfer, nadja.schaefer@kultus.hessen.de, 0176/47 58 32 01

Eintritt: frei, Anmeldung erforderlich

Veranstalter: Projekt Jüdisches Leben in Frankfurt e.V.

Donnerstag, 16. November 2017

16:00-17:30 Uhr

SAALBAU Titus Forum, Walter Möller Platz 2,
60439 Frankfurt am Main, Nordweststadt



Internationales Tanzfest für Kinder ab 6 Jahren

Ein Tanzfest für Kinder im Alter von 6 bis 13 Jahren und Eltern, um sich gemeinsam im Kreis zu bewegen. Die TänzerInnen des Internationalen Tanzensemble Slawia zeigen leichte Tänze aus Italien, Bulgarien, Rumänien, Serbien, Kroatien, Russland, Japan, Deutschland, Israel, den USA und anderen Ländern

und laden zu lustigen Tanzspielen ein. Bitte bringen Sie keine jüngeren Kinder mit.

Für: Kinder ab 6 Jahren

Informationen: Dagmar v. Garnier und Jens Klüsche
069/61 25 78

Eintritt: Kinder 5 Euro, Erwachsene 7 Euro, Familien 15 Euro

Veranstalter: Internationales Tanzensemble Slawia

Donnerstag, 16. November 2017

19:30–22:00 Uhr

SAALBAU Titus Forum, Walter Möller Platz 2,
60439 Frankfurt am Main, Nordweststadt

Internationales Tanzfest



Das Folklore-Ensemble Slawia fördert seit 49 Jahren über den Tanz und viele Begegnungen hinaus den Dialog zwischen Menschen unterschiedlicher Nationen. Die TänzerInnen des Ensembles zeigen einige Tänze in originalen Trachten und laden bei leichten Tänzen zum Mittanzen ein. Die Slawia-Feste sind immer beliebt, weil hier nicht nur Menschen verschiedener Nationen, sondern auch Jung und Alt zusammen tanzen und man sich – auch ohne die Sprache des anderen zu können – versteht.

Für: familienfreundlich

Informationen: Dagmar v. Garnier und Jens Klüsche,
069/61 25 78

Eintritt: 12 Euro, ermäßigt 8 Euro, Jugendliche bis 18 frei

Veranstalter: Internationales Tanzensemble Slawia

OSTEND

Sonntag, 5. November 2017

14:30–17:30 Uhr

Internationales Familienzentrum e.V. (IFZ),
Gusti Gebhardt-Haus, 2. OG, Ostendstr. 70,
60314 Frankfurt am Main, Ostend

Nepal – Land der Vielfalt

Wir nehmen Sie mit auf eine Reise durch Nepal, berichten über verschiedene Klimazonen, deren BewohnerInnen sich auf die unterschiedlichsten Bedingungen einzustellen haben. Wir lie-



fern Informationen zur Vielfalt von Sprachen, Essen, Religionen und Festen. Es wird einen Vortrag, eine Bilderausstellung und Gelegenheit zum Austausch geben. Nepali Chiya wird serviert. Sie können sich über die Angebote des Nepali Samaj e.V. informieren und erhalten auch einen Einblick in die vielfältigen Hilfsaktionen.

Für: familienfreundlich

Informationen: Shiva Adhikari, Bipin Shrestha,
info@nepalisamaj.org, 0176/20 38 81 90

Eintritt: frei, wir freuen uns über Spenden, Anmeldung erforderlich

Veranstalter: Nepali Samaj e.V.

Mittwoch, 8. November 2017

18:00–21:00 Uhr

Atelier Eastend, Ostendstr. 83, 60314 Frankfurt am Main, Ostend



Stelle Deine Tasse aus Ton her

Trinkgefäße unterscheiden sich weltweit. Auf dieser Veranstaltung können die Teilnehmenden ihre Tasse töpfern und dabei ihre kulturellen Hintergründe in Form, Relief, Muster und Farbe einbringen. Die Veranstaltung beinhaltet **zwei Termine**. Am ersten Abend (8.11.) stellt man die Tasse her, am zweiten Abend (15.11., 18:00–20:00 h) wird sie gestaltet. Für AnfängerInnen und Fortgeschrittene. KünstlerInnen leiten bei der Herstellung an und beraten.

Für: Erwachsene

**Alle wichtigen Infos
auch online auf**

www.interkulturellewochen.frankfurt.de

Informationen: Corinna Roßkopf,
kunstwerkstatt-frankfurt@internationaler-bund.de,
069/40 35 47 91

Eintritt: 5 Euro, max. 12 Teilnehmende, Anmeldung erforderlich

Veranstalter: Atelier Eastend; IB-Südwest gGmbH; Jüdische
Gemeinde Frankfurt; ZWST

Donnerstag, 9. November 2017

18:30–20:00 Uhr

Internationales Familienzentrum e.V., Gusti Gebhardt-Haus,
Ostendstr. 70, 2. OG Cafeteria, 60314 Frankfurt am Main,
Ostend

Poesieabend und Finissage: „Das ist doch noch kein Alter...!?“

Die Ausstellung „Das ist doch noch kein Alter..? – Meine Zukunft in Frankfurt gestalten“ befasst sich mit den Interessen und Wünschen Frankfurter SeniorInnen. Am 9.11.2017 endet die Ausstellung. Zu diesem Anlass möchten wir Sie einladen, die Schönheit der Poesie verschiedener Sprachen zu erleben und im Rahmen einer Finissage den gelungenen Abschluss der Ausstellung zu feiern. Wie lebt es sich als älterer Mensch in Frankfurt? Und weltweit? Wir laden Sie ein, diesen Fragen mit uns nachzugehen.

Für: Erwachsene

Informationen: GFFB gGmbH, Iannis Wagner, wagner3@gffb.de,
069/95 10 97-1 28; Internationales Familienzentrum e.V.,
Anna Willich, anna.willich@ifz-ev.de, 069/94 34 44-32

Eintritt: frei

Veranstalter: GFFB gGmbH;
Internationales Familienzentrum e.V.

Freitag, 10. November 2017

18:30–20:30 Uhr

NBZ-Ostend, Waldschmidtstr. 39, 2. OG,
60316 Frankfurt am Main, Ostend

Bulgarischer Kulturabend



Durch Volkstänze aus Bulgarien, Informationen über das Land, Wein und kulinarische Spezialitäten können Sie Ihre Sinne für ein Land öffnen, welches auch viele FrankfurterInnen als ihr Herkunftsland geprägt hat. Der Abend wird durch eine Lesung von Matthias Weber abgerundet.

Für: Erwachsene



Informationen: Petya Guintchev, info@impuls-frankfurt.com, 0172/3 76 49 69

Eintritt: frei, wir freuen uns über Spenden, Anmeldung erforderlich

Veranstalter: Deutsch-Bulgarische Initiative für Kultur, Bildung, Business und Soziales „IMPULS“ Frankfurt am Main e.V.

Sonntag, 12. November 2017

ab 14:00 Uhr

**Fo-Guang-Shan-Tempel Frankfurt,
Hanauer Landstr. 11–13, 60314 Frankfurt am Main, Ostend**



Tag der offenen Tür

Gewinnen Sie einen Einblick in den Fo-Guang-Shan-Tempel: Großer Saal des Buddha-Altars, Meditationsraum, Bibliothek. Es gibt eine Einführung in den Buddhismus, musikalisches Kulturprogramm, eine Verkostung verschiedener Teesorten und Meditationskurse. Sie können buddhistische Bücher in chinesischer, englischer und deutscher Sprache ausleihen. Es gibt Infos über Veranstaltungen im Tempel und Aktivitäten des Internationalen Buddhistischen Kulturvereins Frankfurt e.V.

Für: familienfreundlich

Information: Hue Manh Nguyen-le, Tai-Lan Mao-ying, Dieter Kao, info@foguangshan.de, 069/40 59 08 70

Eintritt: frei

Veranstalter: Fo-Guang-Shan-Tempel Frankfurt e.V.; Internationaler Buddhistischer Kulturverein Frankfurt e.V.

Sonntag, 12. November 2017

14:00–18:00 Uhr

**Internationales Familienzentrum e.V., Gusti Gebhardt-Haus,
Ostendstr. 70, 2. OG Cafeteria, 60314 Frankfurt am Main,
Ostend**

„Frankfurt spielt“

Die Heterogenität der Frankfurter Gesellschaft spiegelt sich auch in den Spielen wieder, die in der Stadt gespielt werden. „Frankfurt spielt“ widmet sich der kulturellen Vielfalt an Spielen und wie sie sich über die Jahre in Frankfurt entwickelt, etabliert und/oder verändert haben. Gemeinsam mit Vereinen und Einzelpersonen gestalten wir Stationen, an denen Spiele vorgestellt und ausprobiert werden können. Hierzu möchten wir Sie herzlich einladen!

Für: familienfreundlich

Informationen: Teachers on the road Frankfurt, Stefanie Isken, teachers-ostend@nksnet.org; GFFB gGmbH, Iannis Wagner, wagner3@gffb.de, 069/95 10 97-1 28; Internationales Familienzentrum e.V., Anna Willich, anna.willich@ifz-ev.de, 069/94 34 44-32

Eintritt: frei

Veranstalter: Teachers on the road Frankfurt; GFFB gGmbH; Internationales Familienzentrum e.V.

Samstag, 18. November 2017

18:00–21:30 Uhr

Ravenstein-Zentrum, August-Ravenstein-Halle,
Pfungstweidstr. 7, 60316 Frankfurt am Main, Ostend

Jambo Afrika!

Deutsch-afrikanisches Begegnungsfest von Maisha e.V. und FTV 1860 in Kooperation mit jeweils einer oder zwei Abteilungen des FTV 1860 und externen Gästen bei freiem Eintritt. Afrikanisches Büffet (9 Euro), diverse Mitmachaktionen auch für Kinder, Vorführungen und afrikanische Livemusik.

Für: familienfreundlich

Informationen: Dr. Ute Müller-Kindleben, Virginia Wangare-Greiner, kultur@ftv1860.de, maisha-african-women@gmx.de

Eintritt: frei

Veranstalter: FTV Frankfurter Turnverein 1860; Maisha e.V.

PRAUNHEIM

Montag 6.11.; Donnerstag 9.11.; Montag 13.11.;
Donnerstag 16.11.2017

16:00–19:00 Uhr

Jugendclub Praunheim, Alt Praunheim 2,
60433 Frankfurt am Main, Praunheim

Jugend. Kocht. International.

Jugendliche kochen internationale Gerichte. Damit das Ganze auch für Menschen erlebbar wird, die nicht in den Jugendclub kommen können, wird die Aktion live ins Internet übertragen.

Für: Jugendliche ab 13 Jahren



Informationen: Johannes Löschner, Marina Petrova, jugendclub-praunheim@frankfurt-evangelisch.de, 01573/3 23 29 96

Eintritt: frei, wir freuen uns über Spenden

Veranstalter: Evangelischer Verein für Jugendsozialarbeit in Frankfurt am Main e.V., Jugendclub Praunheim

**Mittwoch 8.11; Freitag 10.11.; Mittwoch 15.11.;
Freitag 17.11.2017**

16:00–20:00 Uhr

**Jugendclub Praunheim, Alt Praunheim 2,
60433 Frankfurt am Main, Praunheim**

Discover Music – Experiences in der endlosen Vielfalt

Es entsteht im Vorfeld ein von Jugendlichen produzierter Beat (Musik-Instrumental), auf den ein kurzer Rap zum Thema „Kulturelle Vielfalt“ gelegt wurde. Jugendliche übersetzen diesen Text dann in ihre eigene oder eine andere Sprache und singen den Rap ein. So entsteht ein immer länger werdendes Lied in zahlreichen Sprachen, das im Web veröffentlicht wird. Inklusive einer Live-Übertragung!

Für: Jugendliche ab 13 Jahren

Informationen: Johannes Löschner, Sascha Feldmann, jugendclub-praunheim@frankfurt-evangelisch.de, 01573/3 23 29 96

Eintritt: frei, wir freuen uns über Spenden

Veranstalter: Evangelischer Verein für Jugendsozialarbeit in Frankfurt am Main e.V., Jugendclub Praunheim

RÖDELHEIM

Freitag, 17. November 2017

10:00 Uhr

**Stadtbücherei Frankfurt am Main, Stadtteilbibliothek
Rödelheim, Radilostr. 17–19, 60489 Frankfurt am Main,
Rödelheim**



**Viele Sprachen – viele Bücher: „Otto, die kleine Spinne“
von Aylin Keller und Guido van Genechten**

Wir lesen eine beliebte Geschichte zusammen in zwei Sprachen. Die VorleserInnen sind MuttersprachlerInnen. Auch in der anschließenden Kreativaktion und der Diskussion zum Buch geht es zweisprachig zu.

Für: Kinder

Informationen: Maria Kellermann,
maria.kellermann.a44@stadt-frankfurt.de, 069/78 30 58

Eintritt: frei

Veranstalter: Stadtbücherei Frankfurt am Main,
Stadtteilbibliothek Rödelheim, in Kooperation mit dem Zentrum
Familie im Haus der Volksarbeit e.V.

SACHSENHAUSEN

Dienstag, 7. November 2017

10:30 Uhr

Bibliothekszentrum Sachsenhausen, Hedderichstr. 32,
60594 Frankfurt am Main, Sachsenhausen

Viele Sprachen – viele Bücher: „Olivia and the
fairy princesses“ von Ian Falconer



Wir lesen eine beliebte Geschichte zusammen in Deutsch und Englisch. Die VorleserInnen sind MuttersprachlerInnen. Auch in der anschließenden Kreativaktion und der Diskussion zum Buch geht es zweisprachig zu.

Für: Kinder ab 4 Jahren

Informationen: Bärbel Schwerdtfeger,
baerbel.schwerdtfeger@stadt-frankfurt.de, 069/2 12-3 39 58

Eintritt: frei, Anmeldung erforderlich

Veranstalter: Stadtbücherei Frankfurt, Bibliothekszentrum
Sachsenhausen, in Kooperation mit dem Zentrum Familie im
Haus der Volksarbeit e.V.

Donnerstag, 9. November 2017

15:00–18:00 Uhr

Verein zur beruflichen Förderung von Frauen e.V.,
Walter-Kolb-Str. 5–7, Raum B06/07,
60594 Frankfurt am Main, Sachsenhausen

Vernissage Neuland – Frauen mit Blick auf ihr „Land“



Begegnung, Kennenlernen von unterschiedlichen Kulturen und Lebensweisen ... all dies sind Themen, mit denen sich Frauen unterschiedlichen Alters in den Räumen des VbFF über einen längeren Zeitraum beschäftigt haben und die zu ihrem Alltag gehören. Für einen Nachmittag werden unterschiedliche Werke



von Frauen gezeigt, die erst seit Kurzem oder auch schon längere Zeit in Frankfurt leben und ihren Blick auf die unterschiedlichen Kulturen, auf die Stadt und auf das „Neuland“ zeigen.

Für: Erwachsene

Informationen: Monica Rella, m.rella@vbff-ffm.de,
069-79 50 99 26

Eintritt: frei

Veranstalter: Verein zur beruflichen Förderung von Frauen e.V.

Dienstag, 14. November 2017

10:00–11:00 Uhr

Saal im Textorbad, Textorstr. 42, 60594 Frankfurt am Main,
Sachsenhausen



Internationales Tanzen auch für ältere Menschen

Aus der Fülle der beliebten Kreis- und Gruppentänze unterschiedlicher Länder tanzen wir an diesem Vormittag einige leichte Tänze mit schönen Melodien, die auch ältere Menschen gut mittanzen können. Wir erhalten über die Bewegung und das Erzählen ein wenig Einblick in die Tanztradition Griechenlands, Bulgariens, des ehemaligen Jugoslawiens, Russlands, Italiens, Deutschlands und anderer Länder. Eine PartnerIn braucht man nicht.

Für: Erwachsene

Informationen: Dagmar v. Garnier; Jens Klüsche, 069/61 25 78

Eintritt: 4 Euro

Veranstalter: Internationales Tanzensemble Slawia

SECKBACH

Samstag, 4. November 2017

18:00 Uhr

Gartensaal der Evangelischen Mariengemeinde Seckbach,
An der Marienkirche 1, 60389 Frankfurt am Main, Seckbach



„Was der Wind weiß“ – Märchen aus vier Himmelsrichtungen

Märchen kennen keine Grenzen, sie ziehen wie der Wind von Land zu Land. Überall auf der Welt werden Märchen erzählt, die oft erstaunlich ähnlich sind. Gudrun Rathke erzählt sie frei von Mund zu Ohr und führt in fremde Länder und vergangene

Zeiten. Verwoben mit Musik der Geigerin Cornelia Ilg entfalten sie einen ganz eigenen Zauberklang. Hörergenuss für Menschen von fünf bis hundertfünf Jahren.

Für: familienfreundlich

Informationen: Gudrun Rathke, www.spielraum-sprache.de,
gudrun@rathke-ffm.de, Gemeindebüro der
Ev. Mariengemeinde 069/47 91 31

Eintritt: frei, wir freuen uns über Spenden

Veranstalter: SpielRaumSprache Gudrun Rathke in Kooperation
mit der Ev. Mariengemeinde

Mittwoch, 15. November 2017

10:00 Uhr

Stadtteilbibliothek Seckbach, Arolser Str. 11,
60389 Frankfurt am Main, Seckbach

**Viele Sprachen – viele Bücher: „Der Grüffelo“ von
Axel Scheffler und Julia Donaldson**

Wir lesen eine beliebte Geschichte zusammen in Deutsch und Englisch. Die VorleserInnen sind MuttersprachlerInnen. Auch in der anschließenden Kreativaktion und der Diskussion zum Buch geht es zweisprachig zu.

Für: Kinder ab 4 Jahren

Informationen: Svetlana Teslenko,
svetlana.teslenko@stadt-frankfurt.de, 069/2 12-4 75 48

Eintritt: frei, Anmeldung erforderlich

Veranstalter: Stadtbücherei Frankfurt, Stadtteilbibliothek Seckbach, in Kooperation mit dem Zentrum Familie im Haus der Volksarbeit e.V.

SINDLINGEN

Mittwoch, 8. November 2017

10:00 Uhr

Stadtteilbibliothek Sindlingen, Sindlinger Bahnstr. 124,
65931 Frankfurt am Main, Sindlingen

**Viele Sprachen – viele Bücher: „Heule-Eule“ von
Paul Friester und Philippe Goossens**

Wir lesen eine beliebte Geschichte zusammen in deutscher und italienischer Sprache. Die VorleserInnen sind Muttersprach-



lerInnen. Auch in der anschließenden Kreativaktion und der Diskussion zum Buch geht es zweisprachig zu. In Kooperation mit dem Zentrum Familie im Haus der Volksarbeit e.V. Teilnahme nur mit Voranmeldung. Für Kinder ab 4 Jahren.

Für: Kinder

Informationen: Kathrin Schedel,
kathrin.schedel@stadt-frankfurt.de, 069/37 27 24

Eintritt: frei, Anmeldung erforderlich

Veranstalter: Stadtbücherei Frankfurt, Stadtteilbibliothek Sindlingen, in Kooperation mit dem Zentrum Familie im Haus der Volksarbeit e.V.

Freitag, 10. November 2017

18:00 Uhr

Jugendclub Sindlingen, Okriftelerstr. 13,
65931 Frankfurt am Main, Sindlingen



Interkulturelles Improvisationstheater

Mit Witz und Humor geht es rund um kulturelle Vielfalt. Im Jugendclub Sindlingen gibt es ein Improvisationstheater, das sich auf diese Weise der Thematik nähert. Der Hauptraum des Jugendclubs Sindlingen bietet mit einer großen Bühne den entsprechenden Rahmen.

Für: familienfreundlich

Informationen: Nadina Smajlovic, Nacer Achour Otmane,
jugendclub-sindlingen@frankfurt-evangelisch.de,
069/36 40 80 42

Eintritt: frei, wir freuen uns über Spenden, Anmeldung erforderlich

Veranstalter: Evangelischer Verein für Jugendsozialarbeit in Frankfurt am Main e.V., Jugendclub Sindlingen

SOSENHEIM

Dienstag, 7. November 2017

18:00 Uhr

Stadtteilzentrum der AWO, Dunantring 8,
65936 Frankfurt am Main, Sossenheim



Ist eine solidarische (Stadt-)Gesellschaft in kultureller Vielfalt eine Illusion?

Nach einem Einführungsreferat wird zunächst im Podium über das Thema diskutiert, und die Probleme und Möglichkeiten des Zusammenlebens in kultureller Vielfalt werden erörtert. Anschließend wird das Publikum in die Diskussion einbezogen. Podium: Philipp Jack, Vorsitzender des DGB, Enis Gülegen, Vorsitzender des AGAH, Horst Koch-Panzner, FBfV e.V. Moderation: Yilmaz Karahasan, Stv. Vorsitzender der AWO, Kreisverband Frankfurt e.V.

Für: Erwachsene

Informationen: Yilmaz Karahasan,
yilmaz.karahasan@awo-frankfurt.de, 0172/6 70 45 81

Eintritt: frei

Veranstalter: DGB Stadtverband Frankfurt; AWO Kreisverband Frankfurt e.V.; Frankfurter Bund für Volksbildung e.V.

Mittwoch, 8. November 2017

15:00 Uhr

Stadtteilbibliothek Sossenheim, Alt Sossenheim 54,
65936 Frankfurt am Main, Sossenheim

Viele Sprachen – viele Bücher: „Otto, die kleine Spinne“ 
von Aylin Keller und Guido van Genechten

Wir lesen eine beliebte Geschichte zusammen in Deutsch und Arabisch. Die VorleserInnen sind MuttersprachlerInnen. Auch in der anschließenden Kreativaktion und der Diskussion zum Buch geht es zweisprachig zu.

Für: Kinder ab 4 Jahren

Informationen: Walburga Sigmundt,
walburga.sigmundt@stadt-frankfurt.de, 069/34 16 17

Eintritt: frei, Anmeldung erforderlich

Veranstalter: Stadtbücherei Frankfurt, Stadtteilbibliothek Sossenheim, in Kooperation mit dem Zentrum Familie im Haus der Volksarbeit e.V.

Freitag, 10. November 2017

17:00–20:00 Uhr

SOS-Kinderdorf e.V., Kinder- und Familienzentrum
Frankfurt am Main, Alt Sossenheim 9,
65936 Frankfurt am Main, Sossenheim

Marokkanischer Abend 

Deutschland ist ein Einwanderungsland. Wir können nur in Einheit leben, wenn wir die Vielfalt der Menschen in unserem



Land verstehen. Verbringen Sie einen schönen Abend mit uns und lernen Sie die marokkanische Kultur mit vielen Facetten kennen. Marokkanische Klänge, kulinarische Köstlichkeiten, Henna-Bemalung und eine Ausstellung aus Film und Literatur sind die Höhepunkte des Events. In unserem Marokko-Wohnzimmer können Sie bei einem marokkanischen Nana-Tee den Tag ausklingen lassen.

Für: familienfreundlich

Informationen: Zornitza Kock,
zornitza.kock@sos-kinderdorf.de; Moussa Ouahmar,
moussa.ouahmar@sos-kinderdorf.de, 069/3 70 04 30-11

Eintritt: frei, wir freuen uns über Spenden

Veranstalter: SOS-Kinderdorf Frankfurt a. M. in Kooperation mit der Stadtteilbibliothek Sossenheim

Mittwoch, 15. November 2017

18:00–19:30 Uhr

**Stadtteilbibliothek Sossenheim, Alt Sossenheim 54,
65936 Frankfurt am Main, Sossenheim**



Pyjama-Party – interkulturell

Wir lesen in verschiedenen Sprachen unseres Stadtteils. Alles dreht sich um Märchen und Gute- Nacht-Geschichten, die Eltern ihren Kindern in ihren Sprachen vorlesen. Dazu soll es ein vielfältiges Gute-Nacht-Bufferet mit kleinen Leckereien geben. Kinder können ihre Kuschtiere, Lieblingskissen und Taschenlampen mitbringen. Familienlesung ab 4 Jahre.

Für: familienfreundlich

Informationen: Walburga Sigmundt,
walburga.sigmundt@stadt-frankfurt.de, 069/34 16 17

Eintritt: frei, Anmeldung erforderlich

Veranstalter: Stadtteilbibliothek Sossenheim

WESTEND

Sonntag, 5. November 2017

19:00 Uhr

Jüdische Gemeinde Frankfurt am Main K.d.ö.R.,
Ignatz Bubis-Gemeindezentrum, Savignystr. 66,
60325 Frankfurt am Main, Westend

Shulem Lemmer: Jüdisches Kantorenkonzert

Shulem Lemmer gehört zu den profiliertesten Nachwuchskantoren jüdischer Musik. Aufgewachsen in Boro Park, Brooklyn, war er Schüler des Belz Cheder, einer chassidischen Jeschiwa, und ist bereits als Kind als Solist aufgetreten. Später wurde er Mitglied und schließlich Hauptsolist des angesehenen Shira Chors. Shulem hat eine globale Fangemeinde auf Youtube mit mehr als einer Millionen Aufrufen, die insbesondere seinen Interpretationen von Avinu Malkeinu und Chad Gadya geschuldet sind.

Für: Erwachsene

Informationen: kultur@jg-ffm.de; www.jg-ffm.de/karten;
www.ztix.de/event.php/8405/ztix

Eintritt: 10 Euro, ermäßigt 7 Euro

Veranstalter: Jüdische Gemeinde Frankfurt am Main K.d.ö.R.

Mittwoch, 8. November 2017

19:00–21:00 Uhr

Ökumenisches Zentrum Christuskirche,
Beethovenplatz 11–13, Foyer, 60325 Frankfurt am Main,
Westend

„Es ist ein kulturelles Problem bei MigrantInnen, kein psychisches“ – zum Umgang mit psycho-sozialen und kulturellen Problemen bei MigrantInnen, Vortrag und Diskussion

MigrantInnen machen häufig die Erfahrung, dass bei ihnen psycho-soziale Probleme übersehen und nicht therapiert werden, weil ihr Anliegen nicht als solches, sondern als Ausdruck ihrer „Kultur“ wahrgenommen und diagnostiziert wird. Sie leiden darunter. Dr. Cengiz Deniz gibt Einblick in die Praxis in diesem Arbeitsfeld. Er ist zertifizierter Erziehungs- und Familienberater sowie psychoanalytischer Pädagoge und als solcher sowie als interkultureller Supervisor tätig. Barrierefrei nach Anmeldung.



Für: Erwachsene

Informationen: Gisela Egler-Köksal,
pfarramt@christus-immanuel.de, 069/55 62 69

Eintritt: frei

Veranstalter: Ev. Personalkirchengemeinde Christus
Immanuel; Ökumenisches Zentrum Christuskirche

Freitag, 10. November 2017

17:00 Uhr

Westend-Synagoge, Freiherr-vom-Stein-Str. 30,
60325 Frankfurt am Main, Westend



Judentum von A–Z: Was Sie den Rabbiner schon immer fragen wollten

Der Vortrag mit anschließendem Gespräch bietet allen Interessierten die Möglichkeit, sich mit der jüdischen Religion bekannt zu machen. Im Gespräch mit dem Rabbiner der Jüdischen Gemeinde, Herrn Rabbiner Avichai Apel, erfährt man mehr über das Judentum. Nach Vortrag und Gespräch findet ab 18 Uhr ein offener Gottesdienst statt, an dem alle teilnehmen können.

Für: Erwachsene

Informationen: Rabbinat der Jüdischen Gemeinde Frankfurt
K.d.ö.R., Westendstr. 43, 60325 Frankfurt am Main,
rabbinat@jg-ffm.de, 069/76 80 36-400

Eintritt: frei

Veranstalter: Jüdische Gemeinde Frankfurt am Main K.d.ö.R.

Mittwoch, 15. November 2017

19:00–21:00 Uhr

Ökumenisches Zentrum Christuskirche, Westend auf dem
Beethovenplatz, Beethovenstr. 13, 60325 Frankfurt am Main,
Westend

Der LiBeraturpreis für Schriftstellerinnen aus Afrika, Asien, Lateinamerika und der arabischen Welt

Bücher fordern zum Nachdenken und zu Gesprächen auf. Die FreundInnen des LiBeraturpreises sind gewappnet und können aus der Fülle des Angebots die Titel der Kandidatinnen lesen und die nächste LiBeraturpreisträgerin wählen. Nominiert wurden sie von der Jury der Litprom-Weltempfänger: www.litprom.de. Der Preis wird seit 2012 von Litprom vergeben und ist mit 3.000 Euro und einer Einladung zur Frankfurter Buchmesse verbunden.

Für: Erwachsene

Informationen: Anita Djafari, Litprom e.V.,
litprom@book-fair.com; Claus Ludwig Dieter, Ökumenisches
Zentrum Christuskirche info@christus-immanuel.de,
069/55 62 69

Eintritt: frei

Veranstalter: Ökumenisches Zentrum Christuskirche

WESTHAFEN

Freitag, 10. November 2017

19:00 Uhr, Einlass 18:30 Uhr

SAALBAU Gutleut, Rottweiler Str. 32,
60327 Frankfurt am Main, Westhafen

Die kommunistische Vergangenheitsbewältigung weltweit



Vortrag in französischer Sprache mit Simultanübersetzung ins Deutsche, Polnische und Rumänische. Thierry Wolton, Journalist, Essayist und Professor für Geschichte des Kommunismus und des Kalten Krieges an der École Supérieure de Commerce de Paris, setzt sich mit dieser Ideologie auseinander. Es wird auch der Opfer des Kommunismus nach rumänisch-orthodoxer christlicher Tradition gedacht. Mit anschließendem Buffet.

Für: Erwachsene

Informationen: Brandusa Massion, secretar@aro-rhein-main.de,
069/86 00 73 74

Eintritt: frei, wir freuen uns über Spenden

Veranstalter: ARO Rumänischer Kulturverein Frankfurt e.V.;
ADFE-Hessen e.V. (Français du Monde-adfe); Polnische Journalisten in Deutschland e.V.

ZUSÄTZLICHE ANGEBOTE

Sonntag, 29. Oktober 2017

10:30 Uhr

Messe/Innenstadt, Frankfurt am Main, Westend, Innenstadt

Marathonstaffel im Rahmen des Frankfurt-Marathons

Als Neuauflage der letztjährigen Marathonstaffel wird sich unsere Staffel auch in diesem Jahr aus Geflüchteten verschiedener Nationalitäten zusammensetzen. Für die diesjährige Marathonstaffel suchen wir laufbegeisterte Frauen und Männer aus Flüchtlingsregionen, welche gemeinsam Distanzen zwischen sieben und 14 Kilometern bestreiten möchten. Weitere 17 Staffeln starten, die ebenfalls Geflüchtete und Sportvereine aus den angrenzenden Sportkreisen beim Frankfurt-Marathon zusammenbringen.

Für: Erwachsene

Informationen: Ralph Tschirner, tschirner.ralph@gmail.com, 0176/70 54 36 28; Markus Wehenkel, mwehenkel@sportjugend-hessen.de

Eintritt: frei

Veranstalter: Sportkreis Frankfurt am Main; Landessportbund Hessen, Programm „Integration durch Sport“

Montag, 13. November bis Sonntag, 3. Dezember 2017

Mo–Fr 9:00–18:00 Uhr, Sa+So 10:00–18:00 Uhr

**Römerhalle im Frankfurter Römer, Römerberg,
60311 Frankfurt am Main, Innenstadt**

Internationale Kinder- und Jugendbuchausstellung Frankfurter LeseEule, Thema: Religionen

Die Kinder- und Jugendbuchausstellung Frankfurter LeseEule präsentiert circa 800 Bücher, davon etwa 100 in anderen Sprachen oder zweisprachig und etwa 100 Bücher rund um die Religionen der Welt. Begleitet wird die Ausstellung von einem umfangreichen Rahmenprogramm. Das Programmheft und nähere Informationen sind ab Mitte September einzusehen unter: www.kinderkultur-frankfurt.de.

Für: familienfreundlich

Informationen: Andrea Breu, Jugend- und Sozialamt, 51.15 Planung und Entwicklung/Team Politische und kulturelle Bildung, andrea.breu@stadt-frankfurt.de, leseule@stadt-frankfurt.de, 069/2 12-3 64 95

Eintritt: frei, Rahmenprogramm z. T. kostenpflichtig

Veranstalter: Jugend- und Sozialamt der Stadt
Frankfurt am Main

MITWIRKENDE

A ADFE-Hessen e.V. (Français du Monde-adfe) • Amt für multikulturelle Angelegenheiten • ARO Rumänischer Kulturverein Frankfurt & Umgebung e.V. • ASB Lehrerkooperative gGmbH • Atelier Eastend • AWO Frankfurt am Main • AWO Kreisverband Frankfurt e.V.

B Begegnungs- und Servicezentrum Höchst, Frankfurter Verband e.V. • beramí e.V. • Bundesvereinigung der Polnischlehrkräfte e.V. • Bunter Tisch – Höchst Miteinander

C Caritasverband Frankfurt e.V. • Chor des Dritte Welt Haus e.V.

D Deutsch-Bulgarische Initiative für Kultur, Bildung, Business und Soziales „IMPULS“ Frankfurt am Main e.V. • Deutscher Gewerkschaftsbund – Stadtverband Frankfurt am Main • Deutsch-Kongolaisches Jugendinstitut • DGB Stadtverband Frankfurt • DMBE e.V. • Dritte Welt Haus e.V.

E EHAP-Netzwerk Frankfurt – Beratungsstellen für Menschen aus Osteuropa • Eritreisch katholische Gemeinde • Erziehungszentrum Maria • Esperanto-Gesellschaft Frankfurt am Main e.V. • Europäischer Verein für Wanderarbeiterfragen e.V. • Evangelisch Lutherische St. Paulsgemeinde • Evangelische Cantate Domino Kirche • Evangelische Französisch-reformierte Gemeinde • Evangelische Indonesische Kristusgemeinde Rhein-Main • Evangelische Kirche Frankfurt am Main • Evangelische Mariengemeinde • Evangelische Personalkirchengemeinde Christus Immanuel • Evangelische Reformierte Gemeinde Frankfurt am Main • Evangelische Suchtbera-

• Evangelischer Regionalverband Frankfurt am Main • Evangelischer Verein für Jugendsozialarbeit in Frankfurt am Main e.V. • Evangelisches Familienzentrum • Evangelisches Familienzentrum Regenbogen Am Bügel • Evangelisches Frauenbegegnungszentrum EVA • Evangelisches Zentrum für Beratung in Höchst

F Familienzentrum Monika-haus • fema-Treffpunkt für Mädchen und Frauen • FIM – Frauenrecht ist Menschenrecht e.V. • Fo-Guang-Shan-Tempel Frankfurt e.V. • Förderverein Roma e.V. • Forum für mehr Integration e.V. • Frankfurter Bund für Volksbildung e.V. • Französischsprachige Katholische Gemeinde Frankfurt am Main • Freies Deutsches Hochstift – Frankfurter Goethe Museum • Frankfurter Turnverein 1860 e.V.

G Gesundheitsamt der Stadt Frankfurt am Main • GFFB gGmbH • Gurdwara Sikh Center

I IB-Südwest gGmbH • Imbradiva e.V. • infra e.V. • Initiative Black&White e.V. • Initiative Demenzfreundliches Quartier im Begegnungszentrum Hedderheim • Initiative Zukunft Bockenheim • Interkulturelle Bühne Frankfurt • Interkulturelle Werkstatt e.V. • Interkultureller Familientreff Sonnentau • Interkultureller Integrationsverein Tatarlar Deutschland e.V. • Internationaler Buddhistischer Kulturverein Frankfurt e.V. • Internationales Familienzentrum e.V. (IFZ) • Internationales Kinderhaus • Internationales Tanzensemble Slawia • Italienisch-Katholische Gemeinde Höchst

- J** Jüdische Gemeinde Frankfurt • Jüdische Gemeinde Frankfurt am Main K.d.ö.R • Jugend- und Kulturzentrum Höchst • Jugend- und Sozialamt der Stadt Frankfurt am Main • Jugendclub Praunheim • Jugendclub Sindlingen • Jugendhaus am Bügel • Jugendhaus Frankfurter Berg • Jugendladen Hedderheim • Jugendmigrationsdienst des Evangelischen Vereins für Jugendsozialarbeit in Frankfurt am Main e.V.
- K** Katholische Akademie Rabanus Maurus • Katholische Erwachsenenbildung • Katholische Pfarrgemeinde Nied • KAV – Kommunale Ausländer- und Ausländerinnenvertretung der Stadt Frankfurt am Main • Kinder- und Familienzentrum Griesheim, Fachstelle Familienbildung • Kinderhaus am Bügel • Kirche in Aktion e.V. • Kooperationsprojekt von Caritasverband und Diakonischem Werk Frankfurt • Koreanische Evangelische Gemeinde im Rhein-Main-Gebiet
- L** Landessportbund Hessen, Programm „Integration durch Sport“ • Literaturclub der Frauen aus aller Welt e.V.
- M** Mädchentreff am Bügel • Maisha e.V. • MIA – Multinationale Informations- und Anlaufstelle für EU BürgerInnen
- N** Nachbarschaftszentrum Ginnheim • Nadine Tannreuther • Nepali Samaj e.V. • Netzwerk Bockenheim mit Geflüchteten • Niederländische Kirche in Deutschland
- O** Offenes Haus der Kulturen e.V. • Ökumenisches Zentrum Christuskirche • OT pur – Frankfurter Bauchtanzschule
- P** PakBann e.V. • Permif e.V., Vereinigung der Indonesischen Organisationen in Frankfurt und Umgebung • Polnische Journalisten in Deutschland e.V. • Presbyterian Church of Ghana • Projekt Jüdisches Leben in Frankfurt
- Q** Quartiersmanagement Griesheim
- R** Rat der Religionen
- S** SIETAR – Society for Intercultural Education, Training and Research – Regionalgruppe Frankfurt-Rhein/Main • Slowakisch-Katholische Gemeinde Frankfurt am Main • SOS-Kinderdorf Frankfurt a. M. • Sozialräumliche Familienbildung im Zentrum Familie/Haus der Volksarbeit e.V. • Spielraumsprache Gudrun Rathke • Sportjugend Hessen, Programm „Integration durch Sport“ • Sportkreis Frankfurt am Main e.V. • Stadtbücherei Frankfurt am Main
- T** Teachers on the road Frankfurt • Treff 38 • Türkisches Volkshaus e.V.
- U** Ungarische Reformierte Gemeinde Frankfurt
- V** Verein zur beruflichen Förderung von Frauen e.V. • vhs Frankfurt am Main
- Z** Zentrum Familie im Haus der Volksarbeit e.V. • ZWST

IMPRESSUM

Herausgeber: Magistrat der Stadt Frankfurt am Main,
Amt für multikulturelle Angelegenheiten (AmkA)
in Zusammenarbeit mit den Mitgliedern des Initiativkreises der
„Frankfurter Interkulturellen Wochen“

Koordination AmkA: Veronika Katic, Mareike Bier, Eva Windel

Redaktion: Dr. Claudia Sabic, www.die-textstifter.de

Konzept und Gestaltung: Margaretha Shaw,
www.msgd-studio.de

Druck: Dialog Druck und Medien GmbH
Amt für multikulturelle Angelegenheiten der
Stadt Frankfurt am Main,
Lange Straße 25 – 27, 60311 Frankfurt am Main
Tel. 069/212 415 15, Fax 069/212 379 46

www.interkulturellewochen.frankfurt.de

© 2017 Stadt Frankfurt am Main

Initiativkreis der „Frankfurter interkulturellen Wochen“

Amt für multikulturelle Angelegenheiten

AWO Frankfurt am Main

Caritasverband Frankfurt e.V.

Deutscher Gewerkschaftsbund – Stadtverband
Frankfurt am Main

Evangelische Kirche Frankfurt am Main

Evangelischer Regionalverband Frankfurt am Main

Internationales Familienzentrum e.V. (IFZ)

Katholische Erwachsenenbildung

KAV – Kommunale Ausländer- und Ausländerinnenvertretung
der Stadt Frankfurt am Main

Rat der Religionen

Sportkreis Frankfurt e.V.

Sportjugend Hessen, Programm »Integration durch Sport«

Stadtbücherei Frankfurt am Main

vhs Frankfurt am Main

